



Mitteilungen der Gemeinde **REICHENAU**

April 2023



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Geschätzte Leserinnen und Leser !



Wie im Eilzugtempo sind die ersten drei Monate des neuen Jahres vergangen. Ein Winter mit nicht sonderlich viel Niederschlag, jedoch mit ausreichend Schnee für unsere Schigebiete Falkert und Turracherhöhe neigt sich dem Ende zu. Im Talbereich beginnt es zu grünen und die ersten Frühlingsboten zeigen sich schon.

In der ersten Sitzung des Gemeinderates in diesem Jahr haben wir zahlreiche Punkte

behandelt und es wurden alle Vorhaben einstimmig beschlossen. Einen ausführlichen Bericht können Sie auf den nachfolgenden Seiten lesen.

Auf den weiteren Seiten des Mitteilungsblattes erfahren Sie was sich in unserer Gemeinde in den verschiedenen Bereichen in letzter Zeit getan hat und welche Aktivitäten geplant sind.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen unserer Gemeindezeitung.

Herzlichst Ihr Bürgermeister Karl Lessiak

■ Neue Öffnungszeiten im Gemeindeamt

Montag: 08:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 – 12:00 Uhr
 Mittwoch: 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
 Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr

Impressum:

Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Reichenau.
 Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
 Gemeinde Reichenau, 9565 Ebene Reichenau 80.
 Verlag, Anzeigen und Produktion:
 Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstraße 2, 9500 Villach,
 Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at

**DRUCKLAND
KÄRNTEN**
 PERFECTPRINT



NIMM DIR ZEIT UND RÄUM AUF.

Container in nur etwa 30 Sekunden anfragen und individuelles Angebot erhalten.

HUBER
ENTSORGUNG

Tel. 04276 20 80 • www.huberentsorgung.at/anfrage

■ Auszug aus dem Gemeinderat...

Sitzung vom 29.03.2023

Bericht über Änderung der Eröffnungsbilanz

Aufgrund der vorgelegten Unterlagen und der vom Kontrollausschuss durchgeführten Überprüfung hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Eröffnungsbilanz entsprechend der angefallenen Änderungen zu korrigieren.

Aufgrund einer durchgeführten Prüfung der Abteilung 3 der Ktn. Landesregierung wurden bei den Vermögensbewertungen Änderungen zwischen der jährlichen Abschreibungen und den einnahmeerhöhenden Auflösungen der Investitionszuschüsse notwendig. Aufgrund der im Prüfbericht aufgezeigten notwendigen Korrekturen hinsichtlich der Bewertung wird sich im Jahr 2022 die gewinnmindernde Differenz zwischen den jährlichen Abschreibungen und den einnahmeerhöhenden Auflösungen der Investitionskostenzuschüsse wie folgt reduzieren:

Afa 2022 abz. Auflösung IVZ 2022 in EUR	
Operative Gebarung	71.995,08
Betriebe/GHH	137.152,46
Wirtschaftshof	30.794,53
WVA Patergassen-Reichenau	15.780,40
WVA Turracherhöhe	17.101,39
WVA Falkertsee	11.938,78
Abwasserbeseitigung	39.696,44
Wohn- und Geschäftsgebäude	2.666,71
Nockstadl	19.174,21
Gesamt (zu Lasten operative Tätigkeit, Wihof und GHH)	209.147,54

Feststellung des Rechnungsabschlusses 2022

Aufgrund der vorgelegten Unterlagen und der durchgeführten Überprüfung hat der Gemeinderat auf Antrag des Kontrollausschusses einstimmig das Rechnungsergebnis für das Haushaltsjahr 2022 festgestellt.

Die Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögensrechnung des Rechnungsabschlusses 2022 sieht wie folgt aus:

Summe der Erträge und Aufwendungen

Erträge	€ 5.765.391,92
Aufwendungen	€ 5.571.896,06
Entnahmen von Haushaltsrücklagen	€ 48.500,00
Zuweisung an Haushaltsrücklagen	€ 140.896,00
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen	€ 101.099,86

Summe der Einzahlungen und Auszahlungen operative Gebarung

Einzahlungen	€ 5.205.020,59
Auszahlungen	€ 4.888.123,33
Geldfluss der voranschlagswirksamen Gebarung	€ 316.897,26

Summe der Einzahlungen und Auszahlungen (nicht voranschlagswirksam)

Einzahlungen	€ 1.956.828,78
Auszahlungen	€ 1.912.004,62
Geldfluss a.d. nicht voranschlagswirks. Gebarung	€ 44.824,16

Veränderung an liquiden Mitteln	
Anfangsstand liquide Mittel	€ 2.861.149,90
Endstand liquide Mittel	€ 2.915.319,79
Veränderung an liquiden Mitteln	€ 54.199,89
davon Zahlungsmittelreserven	€ 2.032.332,59

Weiters wird im Gemeinderat über die Begutachtung des RA 2022 durch die Abt. 3 – Unterabteilung Wirtschaftliche Gemeindeaufsicht berichtet: Es wird festgehalten, dass die Gebührenhaushalte WVA Reichenau-Patergassen, WVA Turracherhöhe, Müllhaushalt, Wirtschaftshof und der Nockstadl im kumulierten Nettoergebnis per 31.12.2022 hohe negative Werte aufweisen. Diese Betriebe sind kostendeckend zu führen.

Verwendung der zugesicherten Bundes- und Landesmittel sowie Bindung der BZ Mittel 2022

Bürgermeister Karl Lessiak berichtet, dass der Gemeinde Reichenau mit Schreiben vom 18.10.2022, Zahl: 03-ALL-58/30-2022 für das Jahr 2023 insgesamt € 438.900,00 an Bedarfszuweisungsmitteln zugesagt wurden.

BZ-Grundrahmen 2022/23:	€ 336.000,00
Gemeindefinanzausgleich 2023	€ 102.900,00
Gesamt:	€ 438.900,00

Bereits gebunden von diesen Mitteln sind:	
Für den Gemeindefinanzausgleich	€ 31.000,00
Für Tilgung REGF-Darl. Grundankauf	
Eb. Reichenau	€ 25.300,00
Straßenbau Lassen	€ 29.500,00
Projekt Nockalan	€ 30.000,00
TVB-Seenrundweg Falkert	€ 30.000,00
Ergibt Mittel für 2022	€ 355.600,00

Zusätzlich steht der Gemeinde aus dem Kommunalinvestitionsprogramm noch eine Summe von **€ 183.724,00**, jeweils zur Hälfte für Investitionsprojekte und Energieeffizienzmaßnahmen zur Verfügung. Auch im Jahr 2023 soll wiederum versucht werden, diese Mittel optimal auszunutzen.

Im Gemeinderat werden daher die Mittel vorerst für folgende Projekte gebunden:

Sanierung Straße Plab	
(erstes Teilstück)	€ 114.000,00
Profilierungen Botendorf und Wiederschwing	
	€ 40.000,00
Restl. Mittel für Sanierung Straße Lassen	
	€ 30.000,00
Anschaffung Traktoranhänger	
	€ 30.000,00
Diverse Vorhaben 2023	
	€ 79.100,00

Weiters werden bereits zweckgewidmete BZ-Mittel in Höhe von € 5.000,00 für ein Projekt "Weihnachtskrippe" umgewidmet.

Weiters beschließen die Mitglieder des Gemeinderates die zur Verfügung stehenden Mittel aus dem IKZ-Bonus 2023 (interkommunale Zusammenarbeit) in Höhe von € 25.000,00 für die Projektfinanzierung Kommunales Kompetenzzentrum Feldkirchen KoKoFe. Der einen integrierenden Bestandteil bildende Fördervertrag mit dem Gemeinde-Servicezentrum wird ebenfalls beschlossen.

REISEZEIT

www.bacher-reisen.at

BADEREISEN JETZT BUCHEN - GROSSE NACHFRAGE!

27. April bis 1. Mai
Meergenuß in Porec oder Portorož ab € 393,-

13. bis 17. Mai
Genussinsel Pag € 495,-

12. Mai bis Mitte Juni | Freitag - Montag
Adria-Express Umag oder Rovinj ab € 340,-

10. bis 17. Juli | 4, 5 oder 8 Tage
Ferienbeginn Portorož oder Umag ab € 365,-

27. bis 30. August
Ferienausklang in Umag ab € 359,-

Tipp:
Bus-Tagesfahrten ans Meer ab Mitte Mai nach Grado, Lignano, Caorle und Portorož!

BACHERREISEN

9545 Radenthein · Millstätter Straße 45 · ☎ 04246 / 3072 - 0
buchungen@bacher-reisen.at · www.bacher-reisen.at

Aktuellen Katalog gleich kostenlos anfordern!

Straßensanierungen 2023

Der Gemeinderat beschließt die Sanierung der Straße Plab ab der B88 auf einer Länge von ca. 430 m. Die Kostenschätzung beträgt ca. € 205.000,- und soll aus Mitteln des Kommunalinvestitionsprogrammes und BZ-Mitteln finanziert werden. Die Profilierungen der Straßenbereiche Botendorf und Wiederschwing durch die Fa. Poschl zu einem Preis von € 28.766,00 und € 9.959,00 werden netto beschlossen und im Juni des heurigen Jahres durchgeführt.

Änderung des Flächenwidmungsplanes

Vizebürgermeisterin Sonja Pertl berichtet über den folgenden Umwidmungsantrag:

03/2022: Umwidmung einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 280/2, in der KG 72346 Winkl Reichenau, von derzeit „Grünland – Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Grünland - Ausflugsgasthaus“, im Ausmaß von ca. 400 m²

Dem vorliegenden Antrag wurde mit 15:0 Stimmen die Zustimmung erteilt mit der Auflage, dass der Antrag erst nach Vorliegen eines positiven Versickerungskonzeptes an das Amt der Ktn. Landesregierung zur Genehmigung vorgelegt wird.

Verordnung eines Parkverbotes im Bereich der Müllinsel Falkert GST-Nr. 22/2, KG 72345

Gemeindevorstand Heimo Gruber berichtet, dass im Bereich der Müllinsel am Falkert ständig Dauerparker die Zufahrt für die Müllentsorgungswägen behindern. Der Gemeinderat beschließt daher die Verordnung eines Parkverbotes in diesem Bereich.

Gebührenanpassungen:

Wie im Bericht der Aufsichtsbehörde festgestellt, ist es notwendig, die Gebühren entsprechend anzupassen, um den jeweiligen Gebührenhaushalt ausgeglichen bilanzieren zu können und für notwendige Neu- und Ersatzinvestitionen entsprechende Rücklagen bilden zu können.

Der Gemeinderat beschließt daher die Wasserbezugsgebührenverordnungen Reichenau-Patergassen, Turracherhöhe und Falkertsee neu mit folgenden Anpassungen:

Bereitstellungsgebühr:

Die Höhe der jährlichen Bereitstellungsgebühr beträgt inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer von derzeit 10% pro Grundstück, baulicher Anlagen oder Bauwerke

bisher € 40,00

a) Ab 1. Juli 2023 € 45,00

b) Ab 1. Juli 2024 € 50,00

c) Ab 1. Juli 2025 € 55,00

Benützungsgebühr:

(3Der Gebührensatz beträgt inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer von derzeit 10 %

a) ab 1. Juli 2023 1,50 Euro je m³

b) ab 1. Juli 2024 1,80 Euro je m³

c) ab 1. Juli 2025 2,10 Euro je m³

Weiters beschließt der Gemeinderat die Umstellung des Abrechnungsjahres von derzeit 30. September auf 30. Juni eines jeden Kalenderjahres. Auch die Teilzahlungsvorschriften werden von halbjährlich auf vierteljährliche Vorschreibung umgestellt.

Die Änderung der Abrechnungsmodalitäten betrifft auch die Kanalgebührenverordnung und die Abfallgebührenverordnung. Die Gebühren in diesen beiden Gebührenhaushalten bleiben jedoch unverändert.

Grundstücksverkauf:

Die Mitglieder des Gemeinderates beschließen den Verkauf des Grundstückes Nr. 479/9 KG Ebene Reichenau zu einem Quadratmeterpreis von € 45,00.

Erweiterung der Büroräumlichkeiten für den Biosphärenpark Nockberge

Die Mitglieder des Gemeinderates beschließen die Erweiterung der Büroräumlichkeiten für den Biosphärenpark im Nockstadl mit einer Investitionssumme in Höhe von € 110.000,00. Die Auftragsvergaben werden von Herrn Baumeister DI Christoph Ritzinger, 9563 Gnesau an Betriebe im Gemeinde- bzw. Bezirksamtsgebiet vergeben.

Mietverträge Patergassen 57 – „Billa alt“ – Gebäude

Der Gemeinderat beschließt die Vermietung eines Lagerraumes von ca. 15 m² zu einem Preis von € 52,50 netto. Weiters hat der Obmann des Jagdvereines St. Lorenzen um die Anmietung des ehemaligen Kühlraumes in diesem Gebäude angesucht. Die Mitglieder des Gemeinderates stimmen der Vermietung dieses Kühlraumes an den Jagdverein St. Lorenzen zu.

Abschluss eines Betreibervertrages mit der ASH Alpinchalets Service & Holding GmbH

Die Firma plant die Errichtung eines Beherbergungsbe-

triebes mit voraussichtlich 8 bis 10 Berghütten, einem Haupthaus mit Rezeption und Restaurantbetrieb, mehrere kleine Appartements für Personal und Gäste sowie einem Kiosk am GST-Nr. 21/3 KG 72345 Wiedweg. Für die dafür notwendige Umwidmung ist ein Vertrag gem. § 53 Kärnten Raumordnungsgesetz 2021 (K-ROG 2021). Die Mitglieder des Gemeinderates beschließen einstimmig den vorliegenden Vertrag mit der ASH Alpinchalets Service & Holding GmbH, FN 557836 y, Falkertsee 191, 9564 Patergassen.

Vereinbarung Kostentragung Radwegstudie für die Routenfindung von Altenmarkt über Glödnitz, Deutsch-Griffen, Hochrindl nach Ebene Reichenau

Das Land Kärnten – Landesverwaltung, Straßenbauamt Klagenfurt plant gemeinsam mit den Gemeinden Glödnitz, Deutsch-Griffen, Albeck und Reichenau die Beauftragung einer Radwegstudie zu oben angeführter Route. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt ca. € 13.680,00, wovon auf die Gemeinde Reichenau ein Anteil von € 1.710,00 entfällt.

Pflegenahversorgung –

Übernahme in die Regelfinanzierung

Die Pflegenahversorgung wird ab 01.03.2023 in die Regelfinanzierung übernommen und der Dienstvertrag der Pflegekoordinatorin vorerst befristet bis zum 28.02.2025 verlängert. Die Aufteilung der Personalkosten ab dem 4. Jahr (Regelfinanzierung) erfolgt gemäß nachfolgender Aufstellung im Ausmaß 50% Land Kärnten und 50% umsetzende Gemeinden. Der zuständige Sozialhilfeverband Feldkirchen wird ersucht, weiterhin als Anstellungsträger für die Pflegekoordinator*in zu fungieren.

Verkauf der Liegenschaftsanteile der Gemeinde

Reichenau an EZ 339 und 157 KG 72346

Der Gemeinderat der Gemeinde Reichenau beschließt einstimmig, die Miteigentumsanteile der Gemeinde von jeweils 24/49 an den Liegenschaften EZZ 157 und 339, jeweils KG 72346 Winkl Reichenau, der Miteigentümerin Hotel Hochschober GmbH (FN 117083g) zu einem Kaufpreis von insgesamt € 810.000,-- (zuzüglich allfälliger Umsatzsteuer) zu verkaufen.

■ Aus dem Standesamt

Im Jahr **2022** fanden in unserer Gemeinde 38 Trauungen statt, davon waren es 31 Außentrauungen.

■ Wir trauern um:

Rossmann Albert, Ebene Reichenau

Pertl Franz sen., Hinterkoflach

Stingl Heide Maria, Vorwald

Moser Willibald, Vorwald

Stückelberger Mario, Wiederschwing

Pichler Henriette, Turracherhöhe

Rossmann Kurt, Ebene Reichenau

Hintermann Maria, Vorwald

■ Neues aus dem Kindergarten

Viele bunte Kostüme sorgten am Faschingsdienstag im Kindergarten für gute Stimmung. Es gab eine interne Faschingsparty mit Krapfen und Kakao und natürlich mit ganz viel Spaß. Der krönende Abschluss war ein gemeinsamer Spaziergang durch Patergassen.



Anfang Feber fand unser Skikurs auf dem Falkert statt. Mit dem Ziel, eigenständig mit dem Lift fahren und sicher die Abfahrt hinunterfahren zu können nahmen viele Kinder daran teil. Bestens instruiert wurden die Kids dabei von den Skilehrern der Skischule Peter Huber. Sicher auf den

Berg und wieder zurück in den Kindergarten brachte uns das Taxiunternehmen Anita Ebeneder, vielen Dank für die gute Organisation.

Insgesamt fünf Skitage standen am Programm, am Ende gab es ein spannendes Abschlussrennen, bei dem jedem Kind eine Medaille und eine Urkunde überreicht wurden.

Der ÖAMTC ermöglichte den Vorschulkindern einen lustigen und interessanten Vormittag in Verkehrserziehung. Spielerisch und mit ganz viel Spaß wurde den Kindern der Straßenverkehr näher gebracht. Gefahren und richtiges Benehmen im Straßenverkehr wurden erarbeitet und genau erklärt.

Auch unsere Kleinkindgruppe U3 hat sich sehr gut in den Kita-Alltag eingelebt. Die Kids fühlen sich wohl und machen große Fortschritte, was auch uns Tanten mit Stolz erfüllt.

*Liebe Grüße aus dem Kindergarten
Tante Karin mit Team*

Die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2023/24 (für Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr) ist ab sofort bis spätestens 14. April 2023 im Gemeindeamt Reichenau oder im Kindergarten Patergassen möglich.

Weitere Informationen:

Gemeinde Reichenau, 9565 Ebene Reichenau 80, Tel. 04275 21815, heidelies.bacher@ktn.gde.at
Kindergarten Patergassen, 9564 Patergassen 70, Tel. 04275 7110



■ Aus der Volksschule



Jetzt im März konnten sich die Schulkinder der 1. und 2. Klasse des VS Ebene Reichenau wieder über ein tolles Programm mit dem Biosphärenpark Nockberge freuen. Es gab viel Interessantes zu erfahren zum Thema Biosphärenpark überhaupt und die Kinder waren als Schlaufüchse alle ganz begeistert mit dabei, auch das Spielerische kam für die Kleinen nicht zu kurz.

Die zweite Klasse erfuhr mehr über die Lebensweise der Tiere in den Nockbergen. Spannend war natürlich, dass die Kinder verschiedene Objekte wie Geweih, Federn, Gebiss, Schädelknochen... usw. zuordnen durften.

Mit den Ferngläsern Verschiedenes zu erkunden, war auch etwas ganz Besonderes.

Ein großes Danke dafür dem Biosphärenparkranger Florian, der das wirklich ganz kindgerecht vermittelt hat.

Fasching

„LEI NOCH“ hieß es am Faschingsdienstag (21. Februar 2023) beim Faschingsumzug in Ebene Reichenau. Viele kleine und große Närrinnen und Narren zogen mit musikalischer Anführung durch den Ort. Treffpunkt war um 10 Uhr beim Rüsthaus, wo es eine kleine Stärkung gab. Nach einem süßen Krapfen bei der Tankstelle ging es weiter zum Nockstadl, wo der Elternverein bereits mit leckeren Fleischnudeln wartete. Bei Musik und Tanz klang der Faschingsdienstag mit Spiel und Spaß im Nockstadl aus.



Schitage auf der Turracher Höhe



Unsere heurigen Schitage fanden vom 24. - 26. Jänner 2023 auf der Turrach statt. Mit voller Motivation ging es am ersten Tag bei Schneefall auf die Piste. Die wechselnden Wetterbedingungen konnten den Schülerinnen, Schülern und ihren Lehrpersonen

nichts anhaben und an den nächsten beiden Tagen erwarteten uns perfekte Bedingungen und Tiefschnee. Wir bedanken uns bei der Schischule Pertl, bei Familie Prodinger und beim Elternverein der VS Ebene Reichenau.



TOP-ZINSSATZ RELAX BAUSPAREN ENTSPANNT GENIESSSEN.

Entscheiden Sie sich für eine der beliebtesten Sparformen Österreichs und profitieren Sie von attraktiven Zinsen beim Relax Bausparen sowie der staatlichen Bausparprämie! Nähere Infos auf bausporen.at/relax



■ Neugründung Elternverein Mittelschule Nockberge-Patergassen

Nach über 30 Jahren ohne Elternverein an der Mittelschule, haben sich im Sommer 2022 einige Eltern zusammengeschlossen, um einen neuen Elternverein zu gründen.

- Obfrau: Isabella Dörfler
- Obfrau Stv.: Maria Keutschegger
- Schriftführer: Kerstin Brettner
- Schriftführer Stv.: Sabrina Schwarz
- Kassier: Sabine Trattler
- Kassier Stv.: Marina Pacher
- Kassaprüfer: Bettina Pertl, Klaudia Pöcher

Die Intention dahinter war, dass jede Schule einen Elternverein haben sollte. Dieser kann in vielen Belangen unterstützend mitwirken und Schule, Schüler*innen und Eltern unterstützen.

So konnte im Herbst bereits eine Sammelversicherung für die IPADs der Schüler*innen über den Elternverein abgeschlossen werden. Weiters wurden beim Elternsprechtag selbstgebackene Kekse verkauft und bei der Weihnachtsfeier der Ausschank übernommen.

Im Dezember wurde ein Sponsorenaufruf gestartet und wir bedanken uns hiermit noch einmal bei allen Firmen, die uns so tatkräftig unterstützt haben. Die Einnahmen kommen zu 100% den Schüler*innen der Mittelschule zu Gute. So er-

hält z.B. jede Schulstufe einen Buskostenzuschuss für die jeweilige Klassenfahrt.

Für das Frühjahr stehen noch ein paar Veranstaltungen, wie der Elternsprechtag und das Sportfest an, weiters ist ein Kinonachmittag und eine Kinderdisco für unsere Abschlussklassen geplant.

Abschließend bedanken wir uns bei allen Eltern und Lehrer*innen für die gute Zusammenarbeit.

Obfrau Isabella Dörfler



■ Aus der Mittelschule

Ein klangliches Erlebnis der besonderen Art



Nach intensiver und ausdauernder Probenarbeit, bei denen die jungen SängerInnen ungeheure Geduld und Disziplin aufgebracht haben, war es für

den Schulchor der MS Nockberge-Patergassen, die NOCKY SINGERS, am Sonntag, 26. 3. 23, dann soweit. Im bis zum

letzten Platz gefüllten Alban-Berg-Saal der CMA OSSIACH konnten die SchülerInnen im Rahmen eines wunderschönen, sehr anspruchsvollen und abwechslungsreichen Konzertes der TOP TRACHTENKAPELLE EBENE REICHENAU ihre gesanglichen Talente unter Beweis stellen. Es war dem Schulchor (Solistin: SARAH DÖRFLER) eine Ehre bei der URAUFFÜHRUNG des sinfonischen Werkes des Komponisten ALFRED R. STEVENSON „A Hero's Tale“ mitwirken zu können. Vielen Dank der TK Eb. Reichenau für ein klangliches Erlebnis und einen musikalischen Hochgenuss der ganz besonderen Art.

Köfler-Seebacher Inge





„Das Studium an der Fachhochschule Kärnten ermöglicht mir eine hochqualifizierte Ausbildung neben meiner beruflichen Tätigkeit. Insbesondere schätze ich die praxisnahe Vermittlung der Lehrinhalte und die ausgezeichnete Organisation des Lehrplans.“

Tobias Trattler aus Reichenau
studiert Business Development & Management

Bewirb Dich jetzt!

WIRTSCHAFT & MANAGEMENT

- 6 Bachelor- und 4 Masterstudiengänge
- Vollzeit und/oder berufsbegleitend



Kärntens Nummer 1!

In der abgelaufenen Skisaison räumten die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Nockberge Patergassen einmal mehr groß ab. Bei den Bezirksmeisterschaften auf der Hochrindl (Ski alpin) holten die Tagesschnellste Lena Saringer und Co. Siege in allen Kategorien. Ähnlich stark

zeigten sich die Nockis bei den Bezirks- und Landesmeisterschaften der Skicrosser und Snowboarder auf der Simonhöhe. Hier konnten Stockerlplätze in jeder Kategorie eingefahren werden. Was zur Folge hatte, dass die MS Nockberge Patergassen als erfolgreichste Schule ganz Kärntens reüssierte!



Aktuelles von unserer Landjugend



TRACHTENCLUBBING
...die geilste Party der Nockberge

15.4.2023
Einlass: 20 Uhr

**Nockstadl
Ebene Reichenau**

SHUTTLE
Vorverkauf: € 8,-
Abendkassa: € 10,-
Kein Einlass unter 16 Jahren

DJ GERO

Die Landjugend Ebene Reichenau hatte am 25. Feber das bekannte **Zipfbobrennen** auf der Turracher Höhe. Zahlreiche Teilnehmer nahmen teil und es gab tolle Preise zu gewinnen.



Es gab auch eine verspätete **Weihnachtsfeier** am 11. Feber. Diese war bei der Almstube auf der Turrach wo wir unsere Wichtelge-

schenke getauscht haben und anschließend den Abend mit einem leckeren Essen ausklingen ließen.

Unsere Denise und unser Ecki waren bei dem **Jugendleiterkurs** und unsere Sara war bei der diesjährigen **Volkstanzwoche** dabei, die drei haben sehr viel Neues dazu gelernt und hatten natürlich sehr viel Spaß!

Das „Trachtenclubbing“

Auch heuer findet wieder das so gut besuchte Festl „Trachtenclubbing“ am 15. April im Nockstadl statt. Für Unterhaltung und gute Musik sorgt wieder DJ Gero. Karten sind bei allen Mitgliedern erhältlich. Die Landjugend Ebene Reichenau freut sich auf euer Kommen!



■ Bänderhutfrauen Reichenau Patergassen

Am 07.01.2023 fand unsere Jahreshauptversammlung im Café Lotto in Patergassen statt, wo wir auf ein erfolgreiches erstes Jahr zurück blicken konnten. In diesem Zuge begrüßten wir 5 neue Mitglieder und freuen uns auf eine schöne gemeinsame Zeit. Mittlerweile umfasst unser Verein 17 Bänderhutfrauen, natürlich würden wir uns über neue Mitglieder freuen.

Unsere geplanten Aktivitäten für das kommende Jahr:

- Palmbuschen binden mit Kindern der Gemeinde Reichenau in der Volksschule mit unserer Obfrau Ulrike Krammer
- Maibaumkranz binden für Ebene Reichenau bei Eva Schmölzer vlg. Tischler

- Aufstellen eines Storches für unsere neugeborenen Gemeindebabys
- Ausrückungen bei den Fronleichnamsprozessionen Ebene Reichenau, St. Lorenzen und St. Margarethen
- Kräutersträuße binden für den 15. August (Maria Himmelfahrt) in St. Anna/St. Lorenzen
- Teilnahme am Erntedankfest in den Pfarren Ebene Reichenau, St. Lorenzen und St. Margarethen
- Mitwirken beim Roten Nasen Lauf

Der Zweck unseres Vereins ist es, das Brauchtum und die Kultur in unserer Heimatgemeinde zu pflegen und zu erhalten. Unser Ziel ist es an den festlichen Veranstaltungen teilzunehmen und die Tradition der Bänderhutfrauen weiter zu führen.



■ LANDESSIEGER KÄRNTEN

„Anlässlich der Agrarmesse Klagenfurt wurden wir, die Familie Schmölzer vom Tischlerhof eingeladen, die Goldprämierung für unser Zirbengelee entgegenzunehmen. Doch etwas überraschend wurde daraus der LANDESSIEGER KÄRNTEN bei der Kärntner Marmeladeprämierung. Ein Beweis, dass auch kleine Betriebe mit viel Innovation den großen doch etwas entgegen zu stellen haben.“

Auch die Gemeinde Reichenau gratuliert recht herzlich Familie Schmölzer für diese tolle Leistung.



■ BLUMENOLYMPIADE 2022

Auch im vergangenen Jahr fand die Kärntner Blumenolympiade statt. Insgesamt 12 Teilnehmer aus Reichenau und Partergassen haben ihren grünen Daumen in 3 Kategorien unter Beweis gestellt. Ebenso ging es mit 4 Teilnehmerinnen zur Schlussveranstaltung nach St. Veit, wo Renate Bacher den 2. Platz in der Region in der Kategorie Bauernhöfe im B Bewerb gewann. Die Gemeinde Reichenau erreichte im A Bewerb den Regionalsieg.



Ehrung der Blumenolympioniken

Bereits zum 25. Mal fand die beliebte Kärntner Blumenolympiade statt. Zahlreiche Hobbygärtner aus unserer Gemeinde nahmen daran teil und trugen so zu einem bunt-duftenden Erscheinungsbild in unseren Ortschaften bei. Als Dankeschön wurden die Teilnehmerinnen kürzlich von Bürgermeister Karl Lessiak in den Gasthof Lax eingeladen, wo die Urkunden für die abgelaufene Saison überreicht wurden und wo einhellig besprochen wurde auch heuer wieder an der Blumenolympiade teilzunehmen.



BLUMENOLYMPIADE 2023 – JETZT ANMELDEN!



Anmeldung zum Blumenschmuckbewerb „Kärntner Blumenolympiade 2023“



Vor- und Nachname:
 Straße, Nr.:
 PLZ: Ort:
 Telefon: E-Mail:

Ich nehme am Blumenschmuckbewerb 2023 in der folgenden Kategorie* teil:

1) Hotel & Pensionen, Gasthöfe & Gewerbebetriebe	☐
2) Bauernhöfe (bewirtschaftet) & Buschenschanken, Urlaub am Bauernhof	☐
3) Der Garten als Nahrungsquelle – Nutzgärten (Gemüsegarten, Hochbeete, Naschhecken, Obst,...)	☐
4) Rund um's Haus (Blumenschmuck am Haus, Vorgarten)	☐
5) Einzelfensterschmuck, Balkon & Terrasse, Dachgarten, Innenhof (Wohnblöcke, Mehrparteienhäuser)	☐
6) Gemeinschaftsprojekte (Dorfgemeinschaften, gemeinsamer Gemüsegarten,...) & Sonderobjekte (Schrebergarten, Bildstöcke)	☐
7) Garten als Erholungsraum (Wasser im Garten, Staudengarten, Wohlfühlecke, formaler Garten, Asiagarten, Biodiversitätsgarten)	☐

* Zutreffendes bitte ankreuzen

☐ Ich bin mit Bildaufnahmen im Rahmen der Blumenolympiade 2023, zur Nutzung auf der Homepage (www.blumenolympiade.at, www.reichenau.gv.at, www.die-kaerntner-gaertner.at) und zur Berichterstattung in den Medien und in der Gemeindezeitung einverstanden. Außerdem stimme ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten nach der DSGVO zu.

Datum, Unterschrift:

Anmeldeschluss:
Juni 2023

Gemeinde Reichenau
Miriam Assinger
miriam.assinger@ktn.gde.at



Wir freuen uns auf einen sonnreichen Blütensommer und auf eine
rege Teilnahme an der heurigen Blumenolympiade.



■ Bezirksleistungsbewerb 2023 der Feuerwehren in Patergassen

Am 20. Mai findet erneut der Bezirksleistungsbewerb der Feuerwehren in Patergassen statt. Mit voller Ausrüstung gilt es zuerst den Staffellauf, der sich aus 8 Teilstrecken à 50 Meter zusammensetzt, zu absolvieren. Anschließend messen sich die Bewerbungsgruppen beim Löschangriff in den Kategorien Bronze A; Bronze B und Silber A. Hierbei hat jeder seine ihm zugeteilte taktische Nummer abzuarbeiten. Nachfolgend findet der Mannschaftsbewerb ohne den Staffellauf statt. Für den Mannschaftsbewerb wird bereits einen Monat vorher aus allen aktiven Kameraden ein Team durch den Kärntner Landesfeuerwehrverband elektronisch gelost und den Feuerwehren zugesendet. Ein Bewerterteam des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes schaut genauestens auf die richtige Durchführung des Löschangriffs.

Die FF Patergassen freut sich über Ihren Besuch. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.



■ Die Johanniter

Junge Männer aufgepasst!



Für das Antrittsdatum **Juli 2023, September 2023** und November 2023 wird aktuell jeweils noch ein Zivildienstler gesucht. Die Johanniter Patergassen bietet dir dabei die Berufsausbildung zum Rettungssanitäter, regelmäßige Fortbildungen und vielseitige Mitarbeiterbenefits. Einbindung in das Organisationsgeschehen vom ersten Tag an, individuelle Betreuungs- und Förderungsmöglichkeiten und kollegialer Umgang sind für uns selbstverständlich. Wenn du Lust hast deine Zivildienstzeit mit einer abwechslungsreichen spannenden Tätigkeit in einem jungen dynamischen Team zu verbringen, freut sich Geschäftsführerin Christiane Rusterholz (0676 337 4118) auf deinen Anruf. Darüber hinaus besteht die grundsätzliche Möglichkeit ein **freiwilliges soziales Jahr** bei den Johannitern zu absolvieren.



Im Einsatz für das Leben - das „Abenteuer Rettungs- sanitäter“ geht los

Für 7 angehende Rettungs-
sanitäterinnen und Ret-
tungssanitäter beginnt nun
wohl die spannendste Zeit



Ihr Rundum-Partner

ALLES FÜR DEN GARTEN

- Rasenservice (vertikutieren, Düngung, Neuansaat, Mahd...)
- Gartengestaltung
- Pflanzarbeiten
- Rollrasenverlegung

RUND UM HAUS ODER BETRIEB

- Obstbaumschnitt
- Baum- & Strauchschnitt
- Heckschnitt
- Baumfällung
- Baumkontrolle
- Laubentfernung

FÜR UNTERNEHMEN & Immobilienverwalter

- Objektbetreuung
- Reinigung (Innen/ausen)
- Leasingpersonal
- Winterdienst

Maschinenring Feldkirchen

T. 05 9060 203

feldkirchen@maschinenring.at



Maschinenring

der Rettungsanästhetikerausbildung: die 160 Praxisstunden im Rettungswagen. Die im Kurs erlernten theoretischen Grundlagen treffen nun auf ihr praktisches Pendant. Die Jungsanitäterinnen und Jungsanitäter der Johanniter sammeln mit großer Begeisterung erste Einsatzerfahrung

Die sieben Sanitäterinnen und Sanitäter, die im Herbst ihre theoretische Ausbildung begonnen haben, haben die Zwischenprüfung erfolgreich gemeistert und sind mittlerweile in den Hospitantendienst gestartet. Das bedeutet, dass sie die Zweier-Teams im Rettungswagen unterstützen und den erfahrenen Helfern dabei stets genau auf die Finger schauen – ganz nach dem Motto „learning by doing“. Nach den zahlreichen „geprobten Einsätzen“ in Form von realitätsnahen Fallbeispielen, welche einen unverzichtbaren Bestandteil der theoretischen Ausbildung bilden, ermöglicht die tatsächliche Praxiserfahrung den angehenden Rettungsanästhetikern:innen nunmehr die Probe aufs Exempel. Über 160 Praxisstunden müssen absolviert werden, bevor im Juni die umfassende Endprüfung bevorsteht.



So erlernen die zukünftigen Sanis besonders praxisnah wichtige Fähigkeiten, die sie für die Tätigkeit im Rettungsdienst benötigen. Neben der Vertiefung der im Kurs erworbenen Fähigkeiten und Kompetenzen stehen dabei vor allem das Erlernen von Stressmanagement und der einfühlsame Umgang mit Patientinnen und Patienten in Krankheits-, Krisen- und Unfallsituationen im Fokus.

■ Musikalische Nachrichten von der Trachtenkapelle Patergassen

Eisstockturniere in der Wiederschwing

© TK Patergassen (13)



Jetzt noch von Eis und Schnee zu berichten ist fast ein bisschen frech, wo doch der Frühling schon ordentlich an die Türe klopft. Aber wir möchten Euch nicht vorenthalten, dass die Eisstockturniere in Wiederschwing bei Patergassen,

organisiert von der TK Patergassen wieder zwei erfolgreiche und amüsante Veranstaltungen waren. Die Musiker*innen der Kapellen des Bezirkes Feldkirchen sind der Einladung zum Bezirksmusiker-Eisschießen 2023 gefolgt und hatten viel Spaß dabei. Die Siegerehrung fand nach einem gemütlichen Essen beim Gasthaus Nager in St. Margarethen statt.

Es gab gutes Essen sowie wieder viele tolle Preise. Herzlichen Dank an die Sponsoren, die immer wieder bei den Veranstaltungen so großzügig unterstützen und Preise zur Verfügung stellen. Der Titel wurde erneut verteidigt und bleibt bei der TK Patergassen. Eine Woche später fand das „Eisstockturnier der Vereine und Betriebe“ statt. Herzliche Gratulation - die Jungs vom SV Gnesau haben sich den 1. Platz erkämpft. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer im nächsten Jahr.



Patergassen hat einen „Faschingsgruß“ erhalten

Über Antenne Kärnten suchte die TK Patergassen einen Faschingsgruß und dieser wurde auch gefunden. Am Faschingssonntag wurde dieser Gruß präsentiert und er heißt „**Lei lossn – in da Patergossn**“. Genau so „gelosn“ und gut gelaunt feierten die Musiker*innen und zahlreiche Besucher bei Kaiserwetter den Fasching beim Rüsthaus der FF Patergassen. Die Kinder waren begeistert von der riesen Hüpfburg und von Hiko-Michi's tollen Animationsprogramm. Außerdem gab es viele verschiedene Spiele für Groß und Klein mit abschließender Siegerehrung wo die Gewinner mit Preisen belohnt wurden. Die TKP freut sich bereits auf nächstes Jahr, wenn es wieder heißt: „Lei lossn – in da Patergossn“



GOLDENES Leistungsabzeichen für Mathias Wadl

Mathias Wadl trägt ab sofort das Leistungsabzeichen in GOLD auf seiner Tracht. Im Februar absolvierte er die anspruchsvolle Abschlussprüfung der Musikschulen des Landes Kärnten am Schlagwerk in der CMA Stift Ossiach (Carinthian Music Academy). Die TKP gratuliert auch nochmal auf diesem Wege recht herzlich!



Die Schlagwerker von Michi Blasge haben es drauf

Herzlichen Glückwunsch an Matheo Blasge, Lukas Hofer, Elias Grabner und Samuel Winkler. Diese vier Jungs nahmen beim Landeswettbewerb „prima la musica“ in der CMA Stift Ossiach (Carinthian Music Academy) teil und glänzten mit herausragenden Leistungen. Ein Lob an Musikschullehrer Michael Blasge der immer wieder die Schülerinnen und Schüler motiviert bei solchen Bewerben mitzumachen. Die TKP freut sich, dass die Kinder und Jugendlichen mit Freude und Fleiß musizieren und das Hobby „Musik“ so wichtig nehmen. Ein Dank an jene Eltern in der Gemeinde, die das Angebot der Musikschule in Patergassen annehmen und nützen. Damit wir den Musikschulstandort erhalten können wäre es toll, wenn noch mehr Kinder Interesse hätten, denn es ist nicht selbstverständlich so eine großartige Möglichkeit zur musikalischen Ausbildung direkt vor der Haustüre zu haben. Falls Lust und Interesse besteht ein Instrument zu erlernen – einfach bei der TK Patergassen melden. Hier bekommt ihr alle Informationen zur Einschreibung! Auch bei der Organisation eines Leihinstrumentes wird gerne geholfen.

■ Hier die nächsten Veranstaltungen der Trachtenkapelle Patergassen:

Frühjahrskonzert in Patergassen,
Samstag 29. April 2023, 19 Uhr

Regions-Marschwertung in Patergassen,
Samstag 24. Juni 2023

Weckruf und Kirchtag in Patergassen,
Samstag 26. August 2023



TEAMHAUS KÄRNTEN - INITIATIVE FÜR TOP MITARBEITER-UNTERKÜNFTE IN KÄRNTEN

Der Fachkräftemangel – insbesondere im Tourismus – ist zu einer allgegenwärtigen Tatsache geworden. Fakt ist, dass **regionale Mitarbeiter:innen** für touristische Betriebe **kaum mehr** in der näheren Umgebung **gefunden werden können**. Nur, wo bringt man dann diese Mitarbeiter:innen unter? **Top Mitarbeiter-Unterkünfte** sind ein wesentliches Kriterium bei der Entscheidung für einen Arbeitsplatz. **TeamHaus Kärnten ist eine Plattform**

form für TOP Mitarbeiter-Unterkünfte, zum Mieten und Vermieten. TeamHaus Kärnten berät und unterstützt touristische Betriebe dabei, Unterkünfte für die Mitarbeiter-Ansprüche von heute fit zu machen, und ist somit die 1. Service-Stelle für Unternehmer in Kärnten! **Alle Services zu finden auf www.teamhaus-kaernten.at oder per Telefon 0664 5183833**

Wir suchen | Sie haben



Top Unterkünfte für Top Mitarbeiter

Kennen Sie Wohnungen oder gar ganze Häuser, die künftig als **Mitarbeiter Unterkünfte** genutzt werden könnten? Ja? Informieren Sie uns ganz unkompliziert per Mail an office@teamhaus-kaernten.at

www.teamhaus-kaernten.at



TeamHaus
KÄRNTEN

Leben & Arbeiten in Kärnten
Offensive für Mitarbeiter-Unterkünfte im Tourismus

LAND KÄRNTEN
Tourismus

KÄRNTEN
It's my life!

SANTICVM
M E D I E N

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
anzeigen@santicum-medien.at

■ Geschätzte Gemeindebürger, liebe Tennisfreunde!

Demnächst steht beim TC Patergassen-Reichenau die jährliche Hauptversammlung der Mitglieder an. Der Verein blickt auf ein ereignisreiches intensives Tennisjahr zurück, die volle Aufmerksamkeit gilt aber bereits der neuen Freiluftsaison 2023.

Vorerst aber ein kleiner Blick zurück auf unsere Vereinsgeschichte.

- 23.01.1985 Im Wiedwegerhof fand eine Sitzung statt, in welcher ein Gründungs-komitee gebildet wurde, welches die Vereinsgründung des Tennisclub Patergassen-Reichenau einleitete.
- 07.03.1985 Mit 07.03.1985 wurde der Verein „Tennisclub Patergassen-Reichenau“, kurz TC-PR, im Vereinsregister bei der Bezirkshauptmannschaft Feldkirchen eingetragen.
- 19.04.1985 Bei der Gründungsversammlung wurde der 1. Vorstand gewählt. Obmann: Wolfgang Steiner, Stellvertreter Reinhold Poschinger Kassier: Herbert Reibnegger, Stellvertreter Reinhard Stickler Schriftführer: Wilhelm Mayrbrugger, Stellvertreter Ingo Steiner Sportwart: Albert Huber, Stellvertreter Werner Gärtner. Mit der Wahl des Vorstandes wurden auch die Satzungen des TC-PR beschlossen, ehe diese im Vorjahr (2022) erstmals überarbeitet wurden.
- 18.10.1985 Sitzung des Vorstandes, wo über den Baufortschritt der Tennisplätze in Patergassen beraten wurde. Gespielt wurde zu dieser Zeit hauptsächlich in Gnesau, aber auch in Bad Kleinkirchheim.
- 14.09.1986 Eröffnung der Tennisplätze in Patergassen durch Bgm. Karl Prettnner.
- 18.02.1987 Der Tennisclub suchte schriftlich um die Aufnahme in den Kärntner Tennisverband an, um an der Mannschaftsmeisterschaft teilnehmen zu können.
- 16.05.1987 Das erste Meisterschaftsspiel wurde auswärts bestritten und ging leider mit 8:1 verloren. Die damaligen Spieler waren:

Ludwig Wriessnig, Herbert Reibnegger, Heinz Biedermann, Reinhard Stickler, Wolfgang Steiner und als Pflichtjugendlicher Peter Huber.

Soweit der kurze Rückblick auf die Entstehung und Gründung unseres Vereines.

Tätigkeiten des Vereines 2022:

- Eine größere Sanierung bzw. die Verlegung neuer Drainageleitungen wurde vorgenommen. Vor allem unser Mitglied Bruno Gangl nahm uns dabei mit seinem Fachwissen und seiner beeindruckenden Energie die meiste Arbeit ab. An Bruno, aber auch allen weiteren Helfern ein herzliches Dankeschön.
- Das Herrichten der Plätze wurde wie alle Jahre Anfang Mai gemeinsam in Angriff genommen, sodass die Plätze ab 7. Mai bespielbar waren.
- Sehr erfreulich war die Teilnahme einer zusätzlichen Mannschaft an den Meisterschaftsbewerben des KTV. Und noch erfreulicher war, dass unsere Jungen gleich im ersten Jahr **Meister wurden** und in die nächsthöhere Klasse aufstiegen.

In der Meistermannschaft waren: David Niederbichler, Patrick Schusser, Florian Pertl, Alexander Roßmann, Daniel Roßmann, Christoph Weißensteiner und Richard Aigner – Gratulation zum Meistertitel (siehe Foto).

- Mit Beginn der Schulferien wurde ein wöchentlicher Jugendkurs mit einem kleinen Abschlussturnier abgehalten. Insgesamt 27 Kinder besuchten den Kurs, davon 12 Kinder aus der Nachbargemeinde Gnesau. Wir möchten die Zusammenarbeit mit der Nachbargemeinde Gnesau auch heuer fortsetzen. Herzlichen Dank an die Eltern für das Bringen und Holen, Herrn Martin Wegscheider für die Organisation in der Gemeinde Gnesau und den Gemeinden Gnesau und Reichenau für die finanzielle Unterstützung und Wertschätzung unserer Jugendarbeit.
- Der Vereinsmeister wurde wie alle Jahre mittels Saisonturnier ermittelt. Einige Damen nahmen am Saisonturnier teil, diese und weitere spielten auch in einem Mixed-Bewerb. **David Niederbichler** wurde erstmals Vereinsmeister. Schön, dass sich ein jüngerer Spieler gegen die sogenannten Alten durchsetzen konnte.
- Zum Abschluss gab es noch den „ROTE NASEN LAUF“, der von der Gemeinde Reichenau organisiert und auf der Tennisanlage durchgeführt wurde. Eine sehr schöne und sinnvolle Veranstaltung, die gut besucht und freudig von allen Teilnehmern aufgenommen wurde. Wir hoffen auf eine Fortsetzung im Sinne unserer Jugend.

Abschließend darf ich mich als Obmann bei all meinen Mithelfern bedanken und hoffe auch heuer auf viele Sportbegeisterte und zahlreiche Mitglieder. Die Plätze werden wieder Anfang Mai freigegeben, nähere Infos folgen.

Wichtiger Hinweis: Unsere zwei Sandplätze können seit zwei Jahren problemlos über Internet **mittels App rund um die Uhr und auch kurzfristig gebucht** werden. Nebenbei kann man auch den Spielbetrieb auf der Anlage erkunden, ohne vor Ort zu sein. Man sieht die freien und besetzten Stunden, auch wer eingetragen ist. Vielleicht möchte man bei momentaner Ausbuchtung nur zusehen oder vorerst zusehen, später selbst einsteigen oder in einem Doppel mitspielen.

Auf eine sportliche und unfallfreie Sommersaison 2023, euer
Obmann Heribert Roßmann.



*Neuer Vereinsmeister:
 David Niederbichler,
 Vizemeister Andreas
 Schusser*



*Meistermannschaft
 von links Obmann, Patrick Schusser, Daniel u. Alexander Roßmann,
 David Niederbichler, Christoph Weißensteiner*

■ TRACHTENKAPELLE EBENE REICHENAU - Lebenssinfonie

Eine musikalische Reise durch das Leben in der CMA Ossiach

Die Trachtenkapelle Ebene Reichenau formierte sich mit der Bergbau und Hütten Traditionsmusik Arnoldstein zu einem großen Klangkörper unter der musikalischen Leitung von Boštjan Dimnik.

Unter dem Titel „Lebenssinfonie“ wurden die Emotionen, die uns das ganze Leben begleiten, musikalisch beschrieben. Eingestimmt auf die Emotionen wurden die Zuhörer durch Frau Lore und Herrn Klaus, die in schauspielerischer Perfektion für einen Kontrapunkt im Konzert sorgten.

Als Solisten zu hören waren Margot Loibnegger (Sopran) und David Kocijan (Alt-Saxophon). Der Schulchor der MS Nockberge-Patergassen unter der Leitung von Inge Köfler-Seebacher war bei der Auftragskomposition „A Heros Tale“ vom Kärntner Komponisten Stefan Rothschof alias Alfred R. Stevensson im Einsatz. Das Konzert wurde vom ORF Kärnten aufgezeichnet und am Ostermontag in Radio Kärnten gesendet.

Ein herzliches Dankeschön an die treuen Fans, die das Gratis-Busangebot in Anspruch genommen haben und mit uns in Ossiach waren.

Nunmehr kommt wieder Bewegung in die Trachtenkapelle Ebene Reichenau. Wir bereiten uns nämlich auf die Regionsmarschwertung im Juni vor und hoffen auf ein gutes Ergebnis und eine Nominierung für die Landesmarschwertung am 8. Juli 2023 in Feldkirchen.



■ Singgemeinschaft Nockklång Patergassen



Am Pfingstsamstag, dem **27. Mai 2023** laden wir euch wieder zu unserem **Pfingstkonzert** ein.

Unter der Leitung von Brigitte Böhme (Gemischter Chor) und Gerhard Gfrerer (Männerchor) findet das Konzert um **19.30** Uhr im Mehrzwecksaal der Mittelschule Nockberge Patergassen statt. Wir haben ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt und würden uns über euren zahlreichen Besuch bei

unserem Pfingstkonzert sehr freuen. Weitere Mitwirkende sind der Kinder- und Jugendchor der Gemeinde Reichenau unter der Leitung von Petra Ortner, das Vokalensemble Hamatgefühl sowie ein Ensemble der Trachtenkapelle Patergassen.

Die Eintrittskarten sind bei allen Sängerinnen und Sängern sowie den örtlichen Bankstellen erhältlich.

Mit lieben Grüßen

Die Sängerinnen und Sänger der Singgemeinschaft Nockklång Patergassen



■ Von Bonjour bis Weißwurst mit Brezn!

Unser Adrian konnte nach seiner langen Verletzungspause im Dezember 2022 wieder voll in den Weltcup einsteigen und somit auch die „Reisesaison“ des Fanclubs eröffnen.

Wir waren bei insgesamt sechs Weltcuprennen dabei und durften die unterschiedlichsten Traditionen und Kulturen in Mitteleuropa kennenlernen.

Im Dezember ging es mit einer kleinen Abordnung nach Val d'ère wo Adrian sein Comeback Rennen geben konnte.

Nach Madonna Di Campiglio fuhren wir knapp vor Weihnachten gemeinsam mit dem Fanclub von Marco Schwarz und Adrian durfte sich über sein erstes Top Ten Ergebnis in diesem Winter freuen.

Im Januar 2023 hieß es Weißbier, Wurst und Leberkas in Garmisch Partenkirchen. Die Kulisse am Weltcuport, die Gastfreundlichkeit und die Kulinarik waren unglaublich und auch die Stimmung einzigartig.

Einzigartig war dann auch unser Auftritt in Kitzbühel wo wir mit 64 Fans anreisten und den VIP's auf der Tribüne die Ohren wackelten als wir mit unseren Luftdruckhörnern so richtig Stimmung machten. Wir durften dabei sein wie

Adrian als bester Österreicher auf dem 9. Platz landete.

Gleich zwei Tage später ging es mit einem Doppeldecker Bus des Reisunternehmens Bacher nach Schladming. Im Gepäck 80 Adrian Pertl Fans und bereits beim Einmarsch in die Stadt waren alle Augen auf uns gerichtet.

Als klar war, dass Adrian zur WM nach Frankreich fahren darf, mussten wir innerhalb kürzester Zeit alles organisieren und am Samstag vor dem WM Slalom ging es los nach Courchevel, wo wir tags darauf in einer tollen Atmosphäre unseren Adrian unterstützen durften und Adrian mit den Rängen 4 und 12 bei einer Weltmeisterschaft zwar ohne Medaille blieb, aber einmal mehr zeigte, dass er mitten drin in der Weltspitze ist.

Der Vorstand möchte sich auf diesem Wege recht herzlich für die zahlreiche Teilnahme, die Disziplin und die grenzenlose Euphorie bei allen Fans bedanken.

Weiters dürfen wir Adrian zu einer gelungenen Comeback Saison gratulieren und sind stolz auf ihn.

Am 15. April wird unser Saison Ende mit tollen Highlights am Falkert stattfinden und der Fanclub würde sich über euren Besuch freuen.

HPH



■ Ein erfolgreiches LEI NOCH

Nach zweijähriger Bühnenpause veranstalteten die Reichenauer FaschinXnarren wieder ihre üblichen Faschingssitzungen im Nockstadl. Das große Interesse sowie die Begeisterung unserer Besucher sorgten für fünf ausverkaufte Sitzungen. 28 Akteure und Bühnenmitarbeiter gestalteten 20 Bühnenummern und somit ein lustiges und abwechslungsreiches Bühnenprogramm.

Auch Neuzugänge mit Anna-Lena Huber und Ulrike Krammer konnte die Gilde verzeichnen. Nach 40 Jahren durften wir unseren Alfred Rossmann und Hans-Peter Brandstätter in den Wohlverdienten „Faschingsruhestand“ verabschieden. Für den jahrzehntelangen, aktiven und großartigen Einsatz für die Gilde möchten wir uns nochmals recht herzlich bedanken. Die Reichenauer FaschinXnarren möchten sich auf diesem Wege bei allen Besuchern recht herzlich bedanken. Weiters ein großes Dankeschön an die Trachtenkapelle Ebene Reichenau für die gute Zusammenarbeit sowie an alle fleißigen Helfer, die unsere Gilde immer unterstützen.

*Meinhard Huber
Reichenauer FaschinXnarren*



Heizöl, Diesel, Pellets & Brennholz

Einfach wohl- fühlen mit der richtigen Energie

Jetzt anrufen und bequem liefern lassen

Bestellung unter:

0800 / 20 20 88



UNSER
X LAGERHAUS
Die Kraft fürs Land

■ „LEHRE - Kostenlose Beratung für Eltern, Jugendliche, Lehrlinge und Betriebe

Als Lehrlings-Koordinatorin in der Nockregion stehe ich in Ihrer Gemeinde als direkte Ansprechpartnerin, Vermittlerin und Coach rund um das Thema Lehre zur Verfügung



WER kann diese kostenlose Beratung in der Nockregion nutzen?

- **Eltern und Jugendliche (auch Schulabbrecher):** Stärken und Interessen herausfinden, Berufsorientierung, absehbarer Schulabbruch, tägliche Herausforderungen, Lehrstellensuche, Bewerbungsschreiben etc.
- **Lehrlinge:** Herausforderungen im Betrieb oder zu Hause, Förderungen, Mobbing etc.
- **Betriebe, Unternehmer und Ausbilder:** Lehrlingssuche, Stelleninserate, Weiterbildung der Lehrlinge, Förderungen, Unterstützung Ihrer Lehrlinge bei Herausforderungen, Unterstützung für Sie als Unternehmer (Führung, Coaching, Personalentwicklung)

Nach dem Motto „es gibt keine blöden Fragen“ freue ich mich auf eine Kontaktaufnahme!

Kontakt: Eine Lehre – Meine Zukunft
 Lehrlings-Koordinatorin und Projektleitung
 Regionalverband Nockregion
 0676/7789 167
claudia.platzner@nockregion-ok.at
lehre-nockregion.at



■ Klimawandelanpassungsmodellregion (KLAR!) Nockregion

KLAR! Aktuell

KLAR! Umfrage und Gewinnspiel

Machen Sie mit und gewinnen Sie tolle Preise!

Wie nehmen Sie den Klimawandel wahr?

Eine Online-Umfrage der Klimawandel-Anpassungsmodellregionen KLAR! Nockregion

Die Folgen des Klimawandels sind in Österreich bereits angekommen. Hitze, Starkregenereignisse, Trockenheit, Waldbrände, Muren usw. kommen häufiger und zum Teil intensiver vor, als noch vor ein paar Jahrzehnten. Im Rahmen dieser Umfrage interessieren wir uns für Ihre persönlichen Sichtweisen und Erfahrungen zu den Folgen des Klimawandels und den Möglichkeiten der "Klimawandelanpassung". Die Umfrage ist anonym und dauert ca. 10 Minuten. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 16 Jahren, die in der Region wohnen, arbeiten oder zur Schule gehen.

Machen Sie mit bis 14. Mai 2023, eure KLAR! Managerin, Franziska Weineiss!
Code einscannen, mitmachen und gewinnen!

Alternativ zum Code, kommen Sie auch mit folgendem Link zur Umfrage:
<https://survey.lamapoil.de/KLAR-Befragung-2023-Nockregion/>

1x Übernachtung für 2 Personen inkl. Frühstück auf der AlexanderAlm
 4x Eintritt für die Therme St. Kothrein
 2x Regionalkörbchen à 50€
 Klimafonds Goodie Bag



KLAR! Veranstaltungshinweise

Workshop „Klimawandel in der Pflege und Betreuung von Menschen im Alter“

Wie die letzten Jahre gezeigt haben sind die Auswirkungen des Klimawandels auf die menschliche Gesundheit auch bereits in der Nockregion spürbar. Der Anstieg der Durchschnittstemperaturen, vermehrte Hitzetage und steigende Allergien werden vor allem für die ältere Mitmenschen und somit auch in der Pflege und Betreuung dieser Bevölkerungsgruppe immer mehr zu einer Herausforderung.

Was sind die direkten und indirekten Auswirkungen des Klimawandels? Welche praktischen Maßnahmen kann man setzen um vor allem pflegebedürftige Menschen in der Anpassung an die Auswirkungen zu unterstützen?

Antworten und Tipps gibt es dazu im praxisorientierten Workshop!

Drei Termine stehen zur Auswahl, bitte bei der Anmeldung den gewünschten Termin bekanntgeben.

Wo und wann?

05.05.23 (14:00-17:30), Radenthein

03.06.23 (08:30-12:00), Spittal

30.06.23 (14:00-17:00), Mühldorf

Nähere Informationen und Anmeldung über die KLAR!



Einladung

KLAR! Workshop

„Klimawandel in der Pflege und Betreuung von Menschen im Alter“

Wann und wo? (bei Anmeldung Wunschtermin bekanntgeben)

05.05.23 (14:00-17:30): Radenthein

03.06.23 (08:30-12:00): Spittal

30.06.23 (14:00-17:30): Mühldorf

Anmeldung unter franziska.weineiss@nockregion-ok.at



Family & Friends, Dorf Service, KLAR!, gesunde gemeinde, LAND KÄRNTEN

Sie haben Ideen für Projekte in der Klimawandelanpassung oder sind einfach neugierig geworden? Die KLAR! Managerin Franziska Weineiss steht Ihnen jederzeit zur Verfügung und freut sich über Ihre Nachricht!

Kontakt

KLAR! Nockregion, Mag.a Franziska Weineiss

franziska.weineiss@nockregion-ok.at

+43 699 1822 8801, <https://www.facebook.com/KLAR-Nockregion>

■ Veranstaltung „Blackout“

Am 11. Jänner 2023 fand im Nockstadl in Ebene Reichenau ein Workshop zum Thema „Blackout“ statt. Eingeladen waren Vertreter der Baulichtorganisationen Feuerwehr, Polizei, Rettungsorganisationen, Gesundheitswesen, die Mitarbeiter des Bauhofes sowie Vertreter der Gemeinde. Im Zuge dieser Veranstaltung wurde der Katastrophenschutzbeauftragte des Landes, Herr Christian Gamsler MSc, online zugeschaltet. Es wurde über notwendige Aktualisierungen der Katastrophenschutzpläne sowie über alle möglichen Katastrophenszenarien wie z. B. Blackout, Hochwasser, Hangrutschungen etc. referiert. Die Bereiche Versorgung (Trinkwasser-, Abwasserversorgung und Versorgung mit Lebensmitteln), Gesundheitsnotversorgung, Krisenmanagement und Informationsmanagement wurden betrachtet. Wichtig ist die Information der Gemeindebürger über den Leuchtturm in der Gemeinde. Für unsere Gemeinde ist dieser Leuchtturm im Nockstadl eingerichtet, das bedeutet, dass sich alle Organisationen im Krisenfall dort einfinden werden.

Stell dir vor es geht das Licht aus... unter diesem Motto wurde eine Bedarfserhebung zur Eigenvorsorge im Katastrophenfall im Dezember des vergangenen Jahres in der Gemeinde Reichenau durchgeführt. Der Postwurf wurde mittlerweile ausgewertet und die zehn zu gewinnenden Gutscheine im Rahmen dieser Veranstaltung verlost. Alle Gewinner wurden verständigt und die Gutscheine wurden mittlerweile alle bereits am Gemeindeamt abgeholt.

GRⁱⁿ Monika Mitter



■ So können wir dazu beitragen, die Papierflut ein wenig einzudämmen

Seit einiger Zeit ist es uns möglich, Briefsendungen (Bescheide, Rechnungen, Verschreibungen, ...) per E-Mail oder über ein elektronisches Postfach (E-Zustellung) zuzustellen. Dieses kostenlose Service hilft Geld zu sparen und entlastet die Umwelt!

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, ersuchen wir um Ihre Rückmeldung an das Gemeindeamt Reichenau, 9565 Ebene Reichenau 80, Tel. 04275 218, E-Mail: reichenau@ktn.gde.at oder laden Sie ein, die Möglichkeit der Onlineanmeldung unter www.reichenau.gv.at/e-Zustellung zu nutzen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.reichenau.gv.at. Die Information zur elektronischen Zustellung wurde auch der Gemeindeabgabenvorschrift beigelegt, die vor einigen Tagen übermittelt wurde.

Wir freuen uns auf jede Rückmeldung und auf eine zahlreiche Beteiligung!

All jene, die uns keine E-Mail-Adresse bekanntgeben, erhalten die Schriftstücke der Gemeinde Reichenau selbstverständlich weiterhin wie gewohnt in Papierform.

Bestattung Unschwarz Niederlassung Waldheimstraße 1a, Villach-Landskron



■ Unser Bildungskalender 2023 WIR PRÄSENTIEREN DIE 3. AUFLAGE!



Der UNESCO-Biosphärenpark Kärntner Nockberge konzentriert sich auf die Erhaltung der kulturellen und biologischen Vielfalt, Förderung und Vernetzung innovativer Projekte, der Unterstützung von Monitoring-Projekten und Forschungs-, sowie Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit. Im letzten Jahr konnten wir erfreulicherweise alle Veranstaltungen wie geplant durchführen und blicken auf ein spannendes und abwechslungsreiches Veranstaltungsjahr zurück. Die Teilnehmerzahlen und die positiven Rückmeldungen der Teilnehmer*innen sprechen für sich. Zu verzeichnen waren über 320 Teilnehmer*innen bei 12 Veranstaltungen – unter Berücksichtigung, dass bei 6 der Veranstaltungen eine begrenzte Teilnehmeranzahl vorgegeben war.

Wir freuen uns, euch/Ihnen heuer die 3. Auflage des Bildungskalenders zu präsentieren. Ganz unter dem Motto „Schützen und Nützen“ werden wieder zahlreiche Veranstaltungen und Workshops in allen vier Biosphärenpark-Gemeinden angeboten. Unter vielen verschiedenen Themenbereichen werden auch aktuell wichtige Themen, wie Klimawandel, der Erhalt der Biodiversität u. v. m. behandelt – da ist garantiert für jeden etwas dabei.

Wir freuen uns auf eure/Ihre Teilnahme!

Der Schutz unseres Planeten ist uns allen ein Herzensanliegen.
Deshalb wird Ihre Gemeindezeitung ausschließlich mit **CO₂-frei** gewonnener Energie aus **100 Prozent heimischer Wasserkraft** hergestellt.



■ Erlebnisprogramm 2023

„3D - FILMERLEBNIS BIOSPHÄREN-PARK NOCKBERGE „

„Grüne Inseln im Strom der Zeit“

Montags: Tourismusverband in Bad Kleinkirchheim vom 3. Juli bis 30. Oktober 2023

Sagamundo in Döbriach vom 10. Juli bis 14. September 2023
Beginn jeweils um 20:30 Uhr

Lassen Sie sich von unserem preisgekrönten 3D-Film zu den wundervollsten Plätzen im Biosphärenpark Nockberge entführen: Staunen Sie über die atemberaubende Tierwelt und erfahren Sie mehr über die einmalige Flora!

Erleben Sie die eindrucksvolle Welt der Nockberge mit ihren landschaftlichen und kulturellen Besonderheiten in beeindruckenden Bildern und aus außergewöhnlichen Perspektiven. Im Anschluss stehen die Biosphärenpark-Ranger gerne für Informationen und Wandertipps zur Verfügung.

„ALTES WISSEN NEU ENTDECKT“

Dienstags, vom 11. Juli bis 5. September 2023

Beginn: 10:00 Uhr

Treffpunkt: Talstation Panoramabahn auf der Turracherhöhe

Die über Jahrhunderte im Biosphärenpark Nockberge geformte Kulturlandschaft ist ein besonderer Lebensraum für so manch wohltuende Pflanze. Und seit jeher wissen die Menschen dieser Region Bescheid über Anwendung und Wirkung dieser Geschenke der Natur.

Kernthema dieser Führung ist die vielseitige Verwendung heimischer Pflanzen, erläutert von einem Biosphärenpark-Ranger. Den praktischen Höhepunkt bildet die Herstellung einer „Pechsalbe“, wobei Sie sich den Rohstoff dafür direkt aus der Natur holen.

„ZIRBENWANDERUNG“

Donnerstags, vom 6. Juli bis 2. November 2023

Beginn: 10:00 Uhr

Treffpunkt: Talstation Kornockbahn auf der Turracherhöhe

„Die Zirbe“ – Überlebenskünstler und Charakterbaum der Nockberge. Im Biosphärenpark Nockberge befinden sich einige der größten zusammenhängenden Zirbenwälder in den Alpen. Begeben Sie sich mit einem Biosphärenpark-Ranger auf Entdeckungstour durch den urigen Zirbenwald. Er informiert Sie über altes und neues Wissen zu dieser besonderen Baumart. Und damit Sie sich noch lange an dieses einzigartige Naturerlebnis erinnern, basteln Sie Ihr eigenes „Zirbenduftsäckchen“ zum Mitnehmen.



„NATURERLEBNIS „GRUNDALM“

Freitags, vom 14. Juli bis 8. September 2023

Beginn: 10:00 Uhr

Treffpunkt: Grundalm an der Nockalmstraße

In der »Grundalm« steht eines der ältesten Steinhäuser der Region. Hier empfängt Sie ein Biosphärenpark-Ranger, der so einiges zu erzählen weiß. Gemeinsam erkunden Sie das Gelände und erfahren Interessantes über die Vielfalt der Pflanzen sowie die geologischen und kulturellen Besonderheiten im Biosphärenpark Nockberge. Im Naturbegegnungspark „Silva Magica“ erleben Sie die einzigartige Landschaft mit allen Sinnen, und nach dem Besuch der beliebten Ausstellung „Bäume als Überlebenskünstler“ basteln Sie noch Ihr persönliches Andenken an diesen wunderbaren Tag in der Natur.



■ Betreubares Wohnen

Besinnliche Weihnachtsfeier mit kulinarischen Köstlichkeiten

Stimmungsvolle Weihnachtsmusik, ein festlich dekoriertes Saal, kleine Geschenke und ein drei gängiges Weihnachtsmenü, all das erwartete die MieterInnen des Betreubaren Wohnens bei unserer hausinternen Weihnachtsfeier am 16. Dezember 2022. Neben einer schmackhaften Zucchinicremesuppe aus dem Thermomix, wurde ein saftiger Schweinsbraten mit Knödeln und Sauerkraut sowie ein cremiges Spekulatiusdessert serviert. Besonders erfreut waren wir darüber, dass es sich Herr Bürgermeister Karl Lessiak und Herr Bürgermeister Erich Stampfer trotz vorweihnachtlichem Feiermarathon nicht nehmen ließen, ein bisschen Zeit mit uns zu verbringen.

Ein herzliches Dankeschön gebührt an dieser Stelle wieder meinen freiwilligen Helferinnen.



Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren

Feierlich starteten wir auch ins neue Jahr. Reinhold, Gertraud und Hildegard legten ihre Geburtstagsfeiern zusammen und luden uns alle auf knusprige Backendlin mit Erdäpfelsalat aus dem Hause Harald Scharger (Cafè Lotto) ein.

Besuch von den „Quetschen-Hexen“

Anfang Februar brachten die „Quetschen-Hexen“ Heidi und Friedi Schwung und zünftige Klänge in unseren Gemeinschaftsraum. Trotz Platzmangel legten ein paar tanzbegeisterte Senioren sogar eine heiße Sohle aufs Parkett.



„Lei noch!“ und „Auwe Auwe“ im Betreubaren Wohnen

Auch der Fasching kam bei uns nicht zu kurz. Am Rosenmontag ließen wir die närrische Zeit bei Heringssalat und Faschingskrapfen gebührend ausklingen.



Ein österliches Experiment

Vor einigen Tagen wurde unser Gemeinschaftsraum kurzer Hand zum Gipsraum umfunktioniert. Doch glücklicherweise mussten wir keine gebrochenen Gliedmaßen kurieren, sondern konnten uns sorgfältig und mit viel Fingerspitzengefühl der Gestaltung unserer außergewöhnlichen Osterester widmen. Verziert mit bunten Eiern, Frühlingsblühern und einem Filzhasen sind unsere Arbeiten ein wahrer Blickfang auf jedem Ostertisch.



Als kleine Einstimmung auf die bevorstehende Jahreszeit abschließend noch ein paar Zeilen, verfasst von unserem hauseigenen Poeten **Herrn Kaplnig Reinhold Gasser:**

Wenn der Frühling kommt,
kommt oft auch eine Blüte über Nacht,
die aus einer Knospe lacht.

Sie ist so schön,
sie ist so frisch,
gedeckt ist nun der Gabentisch.

Ein Baum, prachtvoll gekleidet,
die Biene, bei den Kätzchen weidet.

Im Bienenstock ein emsig Summen; leichtes Beben,
im Bienenstock beginnt nun neues Leben.

Auch so mancher Sänger fliegt fröhlich vorbei
und schon bald gibt es ein buntes Ei.

**Jenny Pöcher, Alltagsmanagerin im
Betreubaren Wohnen Patergassen**

■ Neuigkeiten aus dem Tourismus!

Bei den Neuwahlen des Tourismusverbandes Reichenau im **Dezember 2022** wurde der bestehende Vorstand mit Vorsitzenden Lukas Köfer (Heidi-Hotel Falkertsee) und seinem Stellvertreter Martin Klein (Hotel Hochschober) wiedergewählt!

Im Zuge dessen wurde auch Laura De Monte vorgestellt, die mit Beginn des Jahres die Leitung des TVB Reichenau übernommen hat. Unterstützung erhält sie von **Angelika Ofner**, die das Finanz- und Rechnungswesen verantwortet.

Die langjährige positive Zusammenarbeit mit Herrn Bürgermeister **Karl Lessiak** soll mit Frau Amtsleiterin **Petra Komar** und Gemeinderätin **Monika Mitter** intensiviert werden.

Ziele sind beispielsweise dauerhafte und regelmäßige Austauschbeziehungen, die Abstimmung von Aktivitäten, die Nutzung der regionalen Stärken und ein offener Umgang mit Spannungsfeldern.

„Tourismus ist Teamspirit. Durch ein aktives Zusammenarbeiten und Kommunizieren innerhalb des Verbandes können wir unseren Erlebnisraum Nockberge noch besser positionieren. Deshalb wünsche ich mir, dass wir künftig das Interesse und die Beteiligung der knapp 230 Mitglieder wieder steigern können. Wir haben sehr viele attraktive Urlaubsprodukte in unmittelbarer Umgebung. Diese großartige touristische Infrastruktur gilt es zu stärken, um über die Vermarktung der im Jänner 2022 gegründeten Region Millstätter See – Bad Kleinkirchheim – Nockberge die Zielgruppen bestmöglich zu erreichen.“, so Laura De Monte.

Kontaktdaten: Mail: laura.demonte@tvb-reichenau.at
 Mobile: +43 664 14 77 675



■ 100.000 liter Kühe

Unglaublich, Reichenau hat zwei 100.000 Liter Kühe.

Es ist wohl das Ziel eines jeden Rinderzuchtbetriebes einmal eine Kuh mit 100.000 kg Milch Lebensleistung am Betrieb zu haben. Familie Huber vlg. Bertl in Sauregggen hatte heuer gleich zweimal dieses Glück und ist natürlich sehr stolz auf die Mädels Roxy und Tini.

Roxy war im Jahr 2008 ein Geschenk zur Stalleinweihung und hat mittlerweile 11 Kälber zur Welt gebracht, Tini ihre Freundin hat bereits 10 Kälber und beide stehen noch gesund und munter am Betrieb.



■ Bauerngemeinschaft Nockberge e.V.

Die Unwetterkatastrophe im Gegendtal zeigte einmal mehr, wie abhängig unser Leben von der Natur und ihrer Kraft ist. Ganze Landstriche wurden verwüstet und sind zum Teil bis zum heutigen Tage noch nicht zu bewirtschaften.

Deshalb sahen wir es als unsere Pflicht, den Bauern im betroffenen Gebiet sofort zu helfen.

Wir organisierten eine Spendenaktion innerhalb unserer Bauerngemeinschaft und mit den gesammelten Geldspenden wurde Futter gekauft und zu Bauern in Arriach und Treffen geliefert. Ein Teil des Geldes wurde dann noch direkt gespendet, an Betriebe wo das Ausmaß der Zerstörung einfach unvorstellbar war.

Der Vorstand der Bauerngemeinschaft Nockberge ist stolz auf seine Mitglieder und bedankt sich recht herzlich für die Bereitschaft zu dieser Soforthilfsaktion.



Am 8. Dezember fand wieder unser alljährlicher Winterausflug statt. Dieses Mal ging es ins Land des Kernöls. Wir besuchten den Maschinenring Obersteiermark mit Sitz in Pöls/Möderbrugg.

Wir gewannen einen sehenswerten Einblick in die Organisation einer so großen Maschinengemeinschaft mit den verschiedensten Maschinen und Geräten.

Nach einer verdienten Stärkung im örtlichen Landgasthaus ging es weiter zum Betrieb Heinrich in Pöls. Auf diesem bekannten Limousinzuchtbetrieb durften wir über 200 Zuchttiere bewundern und beim gemütlichen Ausklang mit steirischem Kletzenbrot und Glühmost wurden noch viele interessante Bauerngespräche geführt.



Weiters dürfen wir darüber informieren das ab März 2023 ein weiterer PKW Viehanhänger angeschafft wurde. Der Pongratz Anhänger wurde in der Pferdetransportausführung gekauft und steht beim Betrieb Gritzner Hannes und Andrea zum Verleih bereit.

Bei Interesse bitte mit Hannes direkt Kontakt aufnehmen:
Tel.: 0664/2410022



■ Pflegenahversorgung



Die **PFLEGENAHVERSORGUNG*** in Ihrer Gemeinde

Ein kostenfreies Service der Gemeinde Reichenau für ältere Bürgerinnen und Bürger und pflegende Angehörige

Sie benötigen

- Informationen zu Angeboten im Gesundheits-, Pflege- und Sozialbereich
- Unterstützung bei Antragstellungen jeder Art
- Hilfestellung bei der Organisation Ihres Betreuungsalltages
- Begleitung bei Arztbesuchen oder Einkäufen
- Entlastung als pflegende Angehörige/pflegender Angehörige

Die **Pflegekoordinatorin** Ihrer Gemeinde, Frau Maria Elsbacher steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.
Kontakt: T: 0664/1950834, M: m.elsbacher@ktn.gdevb.at

Auf Wunsch finden Beratungsgespräche im häuslichen Umfeld, im Gemeindeamt oder telefonisch statt.

Ihre Gemeinde freut sich, Sie unterstützen zu dürfen!

*) Die Pflegenahversorgung wird gemeinsam mit der jeweiligen Gemeinde, dem Sozialhilfeverband, dem Gesundheits-, Pflege- und Sozialservice an der Bezirkshauptmannschaft und der Abteilung 5 – Gesundheit und Pflege der Kärntner Landesregierung umgesetzt.

■ Zeckenschutzimpfung

Möglich direkt in der BH Feldkirchen

Dienstag und Donnerstag von 08 bis 12 Uhr.

Bitte um telefonische Terminvereinbarung 05053667000

■ Einweihung Eislaufplatz Ebene Reichenau

Am 27. Jänner haben wir den neuen Eislaufplatz in Ebene Reichenau eingeweiht. Er wurde Gott sei Dank zeitgerecht fertig, damit unser Eismeister Wasserer Günther gleich loslegen konnte. Herzlichen Dank lieber Günther für deinen Einsatz. Die Kinder der Volksschule Reichenau waren vollzählig mit ihren Lehrerinnen am Platz.

Sie hatten sehr viel Spaß und großen Anklang fanden sowohl bei den Eltern als auch bei den Kindern die mit Süßigkeiten gefüllten Pinatas. Zwischendurch gab es auch Getränke und Krapfen zur Stärkung. Wir freuen uns auf viele kalte Winter, damit der Eislaufplatz in Ebene Reichenau weiterhin gut genutzt wird. Als weitere Highlights dürfen wir jetzt schon ankündigen, dass alle Kinderspielflächen in unserer schönen Gemeinde im Frühjahr 2023 neu gestaltet werden. Als Obfrau bin ich sehr stolz auf dieses gelungene Projekt.

Eure GRⁱⁿ Mitter Monika



■ Jungbäuerinnen Nockberge



Am 16. Februar 2023 haben sich das erste Mal die Jungbäuerinnen Nockberge getroffen. In einem Workshop mit Huber Monika und Mitter Monika wurden die Themen erörtert, die die jungen Mädels in Zukunft erarbeiten möchten.

Am 25.03.2023 fand der erste Kurs mit den Titel „Bunte Brotvielfalt und Ostergebäck „Mit Seminarbäuerin Eder Josefine bei Familie Michenthaler (Matl) statt. Die Mädels gingen mit viel Elan ans Werk und es wurden verschiedene Brotsorten und Ostergebäck hergestellt. Sie brachten einen ganzen Korb voll Gebäck mit nach Hause. Die nächsten Kurse wurden schon wieder besprochen und ich freue mich über so viele junge motivierte und engagierte Frauen in unseren Nockbergen.

Bildungsreferentin Mitter Monika



■ Neuer Kärnten Werbung-Chef auf Regionsbesuch: "Tourismus ist Teamsport"

Klaus Ehrenbrandtner ist seit 18. Jänner Chef der Kärnten Werbung. Mitte Februar besuchte er die Tourismusregion Millstätter See - Bad Kleinkirchheim - Nockberge, um die Touristiker näher kennenzulernen und die strategische Ausrichtung Kärntens vorzustellen.

Eines ist für Marketingprofi Klaus Ehrenbrandtner unumstritten: "Tourismus ist ein Teamsport!" Und getreu diesem Leitsatz möchte der 50-Jährige als neuer Geschäftsführer der Kärnten Werbung GmbH die Agenden ausrichten. Er sieht die Kärnten Werbung mitunter als Netzwerkknoten. Nur durch Kooperationen und Synergien lassen sich touristische Ziele bestmöglich voranbringen.

Mitte Februar war der Wahlkärntner - er lebt seit vier Jahren mit seiner Familie in Kärnten - auf Besuch in der Tourismusregion Millstätter See - Bad Kleinkirchheim - Nockberge. Er tauschte sich mit den Tourismusverantwortlichen aus und erläuterte die strategische Ausrichtung. "Die Marke Kärnten hat sich gut entwickelt. Ich möchte nichts Neues aufsetzen, sondern das Bestehende weiterentwickeln", betonte Ehrenbrandtner. Eine zentrale Rolle spiele künftig das Thema Nachhaltigkeit. Es gehe darum, Lebensraum für Generationen zu gestalten, die Nachhaltigkeit in der Mobilität auszubauen, regionale Lebensmittelproduktion (Slow Food) weiter zu stärken und für Müllvermeidung Sorge zu tragen. Diese Themen seien für Urlaubsgäste von zunehmender Bedeutung. Zudem betonte Ehrenbrandtner, dass das Thema Erholung/Entspannung seit der Pandemie als wichtigstes Urlaubsmotiv in allen Kernmärkten genannt wird: "Wir können die veränderten Erholungs-Sehnsüchte der Gäste - es geht dabei um das körperliche und vor allem geistige Wohlbefinden - mit unserem bestehenden Natur-, Kultur- und Begegnungsangeboten gut abholen. Wir wollen ab Herbst in der Kommunikation auf diese Sehnsüchte einzahlen und zur Entwicklung weiterer Produkte beitragen." Die Tourismusregion Millstätter See - Bad Kleinkirchheim - Nockberge befasst sich derzeit ebenso intensiv mit der strategischen Ausrichtung. "Wir möchten den Lebensraum aktiv und nachhaltig mitgestalten und dafür jetzt die Weichen stellen. Der Strategieprozess im Sinne der Nachhaltigkeit ist im Laufen", sagt Stefan Brandlehner, Geschäftsführer der MBN Tourismusmanagement GmbH.



© Kari/MBN

*Besuch im Heidi Hotel am Falkert:
Stefan Brandlehner, Karl Lessiak, Christoph Gräfling, Klaus Ehrenbrandtner, Lukas Köfer, Larua de Monte, Monika Mitter, Dietmar Rossmann und Julia Köfer*



© Kari/MBN

*Besuch im Hotel Ronacher in Bad Kleinkirchheim:
Jakob Forstnig, Martin Hinteregger, Stefan Brandlehner, Klaus Ehrenbrandtner, Gerhard Ortner, Dietmar Krenn, Ulli Juri, Marianne Sammer und Anita Fauland*



© Kari/MBN

*Besuch im Hotel Villa Postillon in Millstatt:
Stefan Brandlehner, Alexander Thoma, Klaus Ehrenbrandtner, Peter Sichrowsky, Veronika Palle, Claudia Striednig, Ingrid Gritschacher, Michaela Pacher, Stefanie Aniwander, Christian Lanzinger und Michael Kerschbaumer*

Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner



SANTICVM
M E D I E N

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
anzeigen@santicum-medien.at

„Kärnten Bonus Plus 2023“: 600 Euro gezielte Hilfe

Land Kärnten hat den Kärnten Bonus 2023 zum Kärnten Bonus PLUS 2023 erweitert: 600 Euro Direkthilfe. Rund 70.000 Haushalte sind bezugsberechtigt. Geben auch Sie Ihren Antrag ab! Am 6. Dezember 2022 wurde der Kärnten Bonus 2023 von Landeshauptmann Peter Kaiser und Sozialreferentin Beate Prettnner präsentiert: Er sollte in doppelter Höhe - statt 200 Euro 400 Euro – ausbezahlt werden. Und zwar in vier Tranchen zu je 100 Euro von Jänner bis April. 14,4 Millionen Euro wurden dafür reserviert. Nun ist das Land Kärnten einen Schritt weitergegangen: Aus dem Kärnten Bonus 2023 wird der Kärnten Bonus Plus 2023. Warum? Der Bund wird den Ländern 450 Mio. Euro zur Verfügung stellen (für Kärnten sind das 28,3 Mio. Euro), die privaten Haushalten als Beihilfen im Bereich Heizen/Energie/Wohnen ausbezahlt werden sollen. Kärnten wird seinen Kärnten Bonus 2023 um diese Bundes-Summe erhöhen! „Damit stehen mehr als 42 Millionen Euro für den ‚Kärnten Bonus Plus 2023‘ zur Verfügung: Der Kärnten Bonus wird einerseits von 400 Euro auf 600 Euro aufgestockt und andererseits werden die Einkommensgrenzen deutlich erweitert. Rund 70.000 Haushalte in Kärnten (also rund ein Drittel aller Kärntner Haushalte!) werden den Kärnten Bonus Plus 2023 in Höhe von 600 Euro beziehen können“, informiert die Kärntner Landesregierung. „Uns ist es wichtig, der Bevölkerung in Kärnten rasch dabei zu helfen, die massiven und immer mehr Menschen bis in den Mittelstand belastenden Teuerungen zu bewältigen. Wir starten mit den ersten Auszahlungen bereits im Jänner und schießen dem Bund das Geld vor“, betonen Kaiser und Prettnner. Die Einkommensgrenzen (netto, ohne Sonderzahlungen, ohne Zusatzzahlungen wie Alimente, Pflegegeld, Kinderbeihilfe, Wohnbeihilfe etc.) für den Kärnten Bonus Plus 2023 sind: Alleinstehende: 1.600 Euro (statt Kärnten Bonus 2023: 1.460); Haushalte mit zwei volljährigen Personen: 2.400 Euro (statt 2.200); Zuschlag für jede weitere Person (Kind oder Erwachsener): 400 Euro; bei Alleinerziehenden wird der Zuschlag für jede weitere minderjährige Person auf

700 Euro erhöht (statt 400). Wie wird ausgezahlt? Jene Haushalte, die bereits den Kärnten Bonus 2022 bekommen haben oder die 2022 erstmals eine Kärntner Sozialleistung bezogen haben, erhalten den Kärnten Bonus Plus 2023 automatisch! Und zwar in vier Tranchen: Ende Jänner: 100 Euro, Anfang Feber: 300 Euro, Anfang März: 100 Euro, Anfang April: 100 Euro. Sie brauchen kein Ansuchen stellen! Jene Haushalte, die einen Antrag zu stellen haben (entweder online oder mit Hilfe ihrer Hauptwohngemeinde ab 31. Jänner), weil sie den Bonus nicht automatisch erhalten, aber unter die Einkommensgrenzen fallen, erhalten den Bonus in Tranchen, sobald der Antrag eingelangt bzw. bewilligt wurde. Wird er zum Beispiel im Feber bewilligt, so erfolgt die Auszahlung in drei Tranchen: Feber: 400 Euro; März: 100 Euro, April: 100 Euro.

Rechenbeispiele:

Alleinerziehende mit zwei Kindern: 1.600 Euro + 700 Euro + 700 Euro = 3.000 Euro (NETTO, ohne Sonderzahlungen, ohne Sozialleistungen wie Familienbeihilfe, Wohnbeihilfe etc.)

Ehepaar mit zwei Kindern: 2.400 Euro + 400 Euro + 400 Euro = 3.200 Euro (NETTO, ohne Sonderzahlungen, ohne Sozialleistungen wie Familienbeihilfe, Wohnbeihilfe etc.)

Haushalt mit zwei erwachsenen Personen und drei weiteren Haushaltsmitgliedern (z. B. 2 Kinder und 1 Großelternteil): 2.400 Euro + 400 Euro + 400 Euro + 400 Euro = 3.600 Euro (NETTO, ohne Sonderzahlungen, ohne Sozialleistungen wie Familienbeihilfe, Wohnbeihilfe, Pflegegeld etc.)

„Sollten nicht alle bezugsberechtigten Haushalte die Unterstützung abholen, werden die Restmittel für zielgerichtete Zusatzförderungen eingesetzt – zum Beispiel für familienpolitische Maßnahmen“, sagt LHStv.in Prettnner. Und sie appelliert: „Bitte nehmen Sie den Kärnten Bonus Plus in Höhe von 600 Euro in Anspruch und geben Sie Ihren Antrag ab! Die Einreichfrist endet am 30. April 2023!“

■ ÖSTERREICHISCHER KAMERADSCHAFTSBUND ORTSVERBAND REICHENAU

Der Ortsverband Reichenau des Österreichischen Kameradschaftsbundes konnte nach der Covidkrise, am 3. März 2023, wieder die längst fällige Jahreshauptversammlung durchführen. Die Jahreshauptversammlung fand im Gasthaus WINKLER, vlg Nager, in St Margarethen 16, statt. Als Ehrengäste konnte der Obmann Ludwig WRIESSNIG, den Bürgermeister der Gemeinde Reichenau Karl LESSIAK und den Obmann des Bezirksverbandes Feldkirchen des Österreichischen Kameradschaftsbundes, Obstl Michael WEWERKA begrüßen. Nach Erstattung der erforderlichen Berichte und Vorschau auf zukünftige Aktivitäten,

wurde die Sitzung geschlossen und klang bei der Einnahme eines Imbisses kameradschaftlich aus. Zum allgemeinen besseren Verständnis, wird die Zielsetzung des ÖKB dargelegt: Der ÖKB verfolgt im allgemeinen die Förderung des Österreichischen Vaterlands- und Heimatgedankens, die Pflege der Soldatentradition und der Kameradschaft, die Förderung der moralisch-geistigen Einstellung zum Wehrgedanken, die Förderung der Völkerverständigung und Völkerverständigung sowie der Bemühung um die Erhaltung des Friedens und der Freiheit durch Kontaktpflege mit Soldatenorganisationen anderer demokratischer Staaten.

■ Die Frühlingssonne auf der Turracher Höhe genießen!

Die Turracher Höhe gilt als äußerst sonnenreich und schneesicher. Wintersportler*innen zeigen sich von den insgesamt 43 top präparierten Pistenkilometern begeistert. Vor allem im Frühling ist der Pistenspaß am idyllischen Hochplateau ein traumhaftes Erlebnis. Im Liegestuhl die wärmende Frühlingssonne spüren, ein Gläschen Prosecco oder leckeres Bergbaureris vom Pistenbutler genießen und langgezogene Schwünge in den Schnee setzen – das macht die Turracher Höhe zu einem Skigebiet für Genießer. turracherhoehe.at

TURRACHER HÖHE



■ **Energiegemeinschaften. Beitrag zur Energiewende!**



Am 1. März 2023 fand die zehnte Veranstaltung der Kärntner Klima- und Energie-Modellregionen (KEM) statt, diesmal zum Thema „Energiegemeinschaften – Grundlagen, Möglichkeiten und Chancen“. Die Teilnahme war sowohl live im Nockstadl der Gemeinde Reichenau als auch online möglich. Aufzeichnung und Nachschau ist auf www.kem-kaernten.at zu finden.

Energiegemeinschaften sind der Zusammenschluss mindestens zweier Haushalte bzw. Parteien, um gemeinschaftlich und über Grundstücksgrenzen hinweg Energie zu produzieren, zu speichern, zu verbrauchen und zu verkaufen. Dies ist aufgrund neuer gesetzlicher Rahmenbedingungen seit 2021 möglich und gilt sowohl für den privaten wie auch den gewerblichen oder den kommunalen Bereich. Die Teilnahme an einer Energiegemeinschaft kann für jeden einzelnen ein wichtiger Beitrag zur Energiewende sein.

Drei praxiserprobte Expert:innen, Lorena Skiljan und Peter Gönitzer (beide CEO Nobile Group) sowie Andreas Zobl (CTO energiedigital) standen vor Ort Frage und Antwort für die zahlreichen Live- und Online-Teilnehmer:innen. Sie berichteten aus der Praxis über Möglichkeiten und Formen, Schritte zur Gründung sowie zur Förderkulisse und stellten konkrete Beispiele samt Simulationen von bereits aktiven Energiegemeinschaften in Kärnten dar.

Im Anschluss an die Vorträge wurden unter allen Teilnehmer:innen tolle Gewinne verlost, die von der KELAG zur Verfügung gestellt wurden. Auch in der Reichenau gab es eine glückliche Gewinnerin. Wir bedanken uns für die rege Teilnahme live im Nockstadl und online von zu Hause aus und freuen uns schon auf die nächste Veranstaltung.

Interessierte können sich auch im Nachhinein zum Thema informieren. Die Aufzeichnung und Nachschau sowie Informationen zu weiteren Veranstaltungen und Energiethemen sind auf www.kem-kaernten.at zu finden.

Eure KEM Managerin Julia Tschabuschnig
Rathausstraße 25, 9544 Feld am See
0699/134 59 001 julia.tschabuschnig@nockregion-ok.at
www.kem-nockberge.at



■ **KEMts schaufeln! Gratis Nock-Kompost für Gemeindebürger:innen der Reichenau**

Termin: 20. April von 15 – 17 Uhr
Parkplatz hinter Biosphärenpark
Nockberge



- Ca. 50 Liter Nock-Kompost pro Haushalt können mitgenommen werden – (solange der Vorrat reicht)
- Behälter zum Abfüllen sind selbst mitzubringen
- Schaufeln stehen zur Verfügung

■ **Gratulation an die glücklichen Gewinner:innen von 500 Biomasse in den KEMs der Nockregion**

Seit über einem Jahr haben die Haushalte in der Nockregion die Möglichkeit, Brennstoff und damit erneuerbare Energie auf kurzem Weg übersichtlich zu finden. Auf der Webseite www.biomasse-nockregion.at werden Anbieter:innen aus der Region gelistet und Heizmittel können direkt bei den Betrieben bezogen werden.

Um einen zusätzlichen Anreiz zu schaffen, wurden 4 x 500€ Gutscheine für regionale Biomasse-Brennstoffe in der Nockregion verlost. Die Gutscheine können bei gelisteten Betrieben auf der Plattform eingelöst werden. Zur Verfügung gestellt werden die Gutscheine von den KEM-Regionen der Nockregion, die auch die Homepage initiiert haben. Wir gratulieren den Gewinner:innen und bedanken uns bei allen für die rege Teilnahme am Gewinnspiel auf der Biomasse-Plattform.

Weitere Betriebe sind herzlich eingeladen, sich kostenlos auf der Plattform anzumelden. Durch das Angebot können einfach Anbieter:innen in der Region gefunden werden, es werden kurze Transportwege sichergestellt, die Wertschöpfung bleibt in der Region und es wird der Umstieg von fossilen auf erneuerbare Energieträger gefördert. Nähere Informationen finden Sie auf www.biomasse-nockregion.at.

Dies ist eine Aktion der Klima- und Energie-Modellregionen der Nockregion Lieser- Maltatal, Millstätter See, Nockberge und die Um-Welt und Unteres Drautal.

Eure KEM Managerin Julia Tschabuschnig
Rathausstraße 25, 9544 Feld am See 0699/134 59 001
julia.tschabuschnig@nockregion-ok.at, www.kem-nockberge.at



■ Windenergie aus den Nockbergen



Der Wind spart nicht mit seiner Energie in den Nockbergen. Er verfrachtet Mengen an Schnee, bricht und entwurzelt Bäume und verteilt auch deren Samen für neues Wachstum. Die Natur produziert mit viel Energie im Übermaß. Alles, was sie produziert, wird hundertprozentig wiederverwertet. Diese Wiederverwertung gelingt uns Menschen nie vollständig.

Bei einem informativen Diskussionsabend in der Nachbargemeinde Gnesau zum Thema Windräder auf den Nockbergen gab es von Seiten des Naturschutzes den dringlichen Appell Energie zu sparen. Sparen predigt unsere Generation, die mit vollen Händen die letzten Jahrzehnte Energie auf vielen Ebenen verschleudert hat, diese zum Verschwenden anbietet und damit Umwelt und Gesundheit gefährdet. Den jungen Generationen jetzt zu sagen ihr müsst sparen finde ich unfair. Junge Familien können sich was leisten und wollen auch ihren Kindern was bieten. „Wir brauchen Energie, aber wir sollten sie nicht verschwenden.“ Weniger Verschwendung erspart uns das Sparen und belastet weniger die Umwelt. Verantwortliche müssen Projekte erarbeiten, wie die Verschwendung von Energie reduziert werden kann und die Benutzer mehr Selbstverantwortung einbringen, weniger Energie zu verschwenden. Als ein Beispiel denke ich an die Nahrungsmittelproduktion. Mehr als dreißig Prozent der mit viel Energie produzierten Nahrung werden weggeworfen oder noch bevor sie angeboten werden, entsorgt. Diese entsorgten Nahrungsmittel können wiederverwertet, kompostiert werden aber die bei der Produktion verbrauchte Energie wie Treibstoffe, Strom, Material etc. sind Verschwendung, Umweltausbeutung und Umweltbelastung. Ein weiteres Beispiel: Die Lichtverschmutzung vor allem im städtischen Bereich auf dem Werbesektor, der Boom an nächtlichen, flutlichtabhängigen Sportveranstaltungen mit der licht-



abhängigen Anreise von tausenden Zusehern ist einerseits direkt umweltbelastend, andererseits eine massive Energieverschwendung. Nützen wir das Tageslicht es ist ein Geschenk und wirkt auch noch positiv auf unsere Gesundheit.

Zum Beispiel Fortbewegung: Die neuesten, schönen, übergroßen, tonnenschweren Luxusautos mit Elektroantrieb sind in der Produktion und Entsorgung Energieschleudern. Mit falschem Stolz sprechen die Produzenten von ihrer grünen Linie, Behörden verpassen ihnen eine grüne Nummerntafel und einige Benutzer fühlen sich mit jedem gefahrenen Kilometer wie Umweltschützer. Die Batterien dazu kommen überwiegend aus Asien und die Entsorgung derselben erledigen Kinderhände in Afrika. Beispiel digitale Information und Unterhaltung: digitales Fernsehen, Internet und Handy, jederzeit und überall gibt uns ein Gefühl der Freiheit und der Allwissenheit. In Wirklichkeit sind wir mit unseren „likes“ und „links“ Gefangene einerseits von energiefressenden Anlagen zum Streamen, andererseits von weltraumverschmutzenden Satelliten. Abgesehen von deren Umweltbelastung sind die benutzten Endgeräte kurzlebig und jeder kennt den Spruch des Handels: Reparieren können wir das Gerät nicht, und wenn auch, ein Neues ist besser, sparsamer und billiger und wir zahlen dafür. Weitere Beispiele der Energieverschwendung gibt es unendlich viele, sie aufzuzählen wäre Energieverschwendung. Meine Empfehlung: Verschwenden wir Energie im Garten, beim Wandern oder Verweilen in der Natur, beim Studium der Naturzusammenhänge und bei der Aufmerksamkeit für unsere Mitmenschen.

Dr. Wolfgang Hofmeister

■ World Skitouren-Test am Falkert

Wie auch schon im vergangenen Jahr fand im März wieder der World Skitouren Test am Falkert statt.

Der WorldSkitest wird generell als „Blindtest“ abgewickelt. Um eine objektive Bewertung zu gewährleisten, wird jedes Paar Ski mit **schwarzer Folie** überklebt.

In einem **abgesperrten Bereich** auf der Testpiste - der sogenannten **Wechselstation** - werden die Bindungen ausschließlich vom neutralen WorldSkitest-Serviceteam eingestellt.

Nach jedem Aufstieg/Abfahrt wird vom Tester ein Bewertungsbogen ausgefüllt.

Untersucht werden die Eigenschaften beim Aufstieg, der Abfahrt und das Handling der Felle in den Kategorien Touren Men 1, Touren Men 2, Touren Ladies.

Die bunte Testerschar setzt sich zusammen aus aktiven und ehemaligen Spitzensportlern, internationalen Wintersport-Journalisten und begeisterten Hobbyskifahrern aller Alters- und Könnernstufen. Sie testen die rund 220 Paar Skier der 10 bekanntesten Skimarken der Welt für die nächste Wintersaison.



■ 40. Gemeindemeisterschaften Ski und Snowboard auf der Turracher Höhe

Am 10.02.2023 konnten die diesjährigen Gemeindemeisterschaften Ski und Snowboard gemeinsam mit den Vereinsmeisterschaften des WSV Reichenau-Turracherhöhe auf den bestens präparierten Pisten und bei milden, winterlichen Bedingungen durchgeführt werden.

Alle Rennläufer:innen gingen mit voller Begeisterung an den Start und konnten sehr gute Ergebnisse erzielen.



Kinder und Jugendliche am Start

Die zwei besten Laufzeiten wurden von **Markus Pertl, Gemeindemeister** und von **Bettina Buchacher, Gemeindemeisterin** gefahren.



Mitte im Bild Bettina Buchacher und Markus Pertl

Ältester Rennläufer und Gewinner: Ludwig Wriessnig



Ludwig Wriessnig flankiert von Vizebgm. Sonja Pertl und Bgm. Karl Lessiak

Jüngste Rennläuferin und Gewinnerin: Valentina Buchacher



Vorne li Martina Maierbrugger

Herzliche Gratulation nochmals an dieser Stelle an alle Rennläufer:innen für die hervorragenden sportlichen Leistungen.



Stolze Platzierungen der Mädchen und Burschen



Ein erfolgreiches Damenteam, ab 2.v.l Verena Seebacher, Judith Krammer, Sabine Trattler, Isabella Dörfler



Starke Leistung der Männer, v.l. Johannes Dörfler, Martin Maierbrugger, Lukas Köfer, Andreas Schusser

Im Namen der Gemeinde Reichenau bedanken wir uns für die professionelle Durchführung des Rennens beim WSV Reichenau-Turracherhöhe (Obmann Klaus Pertl) sowie für die perfekte Pistenpräparierung und die zur Verfügung gestellten Liftkarten bei der Turracher Bergbahnen GmbH (GF Fritz Gambs). Herzlichen Dank auch dafür, dass die Siegerehrung in der Almstube (Pertl Peter und Susi) durchgeführt werden konnte. Zusätzlicher Dank darf noch den Gemeinderät:innen für die Sachspenden sowie Herrn Bgm. Karl Lessiak für die Pokal- und Sachspenden ausgesprochen werden.

Wir wünschen jedem einzelnen Teilnehmer und jeder einzelnen Teilnehmerin weiterhin viel Spaß und Freude an der sportlichen Betätigung, bedanken uns für eure Teilnahme an den Gemeindemeisterschaften und würden uns freuen, euch auch im nächsten Jahr bei den Gemeindemeisterschaften 2024 am Falkert begrüßen zu dürfen.

Für den Sport-, Familien-, Sozial- und Kulturausschuss
Vizebgm. Sonja Pertl, Obfrau



Wenn der Strom einmal längere Zeit ausfällt **Was tun bei einem Blackout?**

Ein großflächiger, totaler Stromausfall – ein sogenannter Blackout – kann jederzeit auch bei uns passieren und das gewohnte Leben für Tage enorm beeinträchtigen. Ursachen können Naturereignisse, technisches oder menschliches Versagen, Sabotage, aber auch terroristische Anschläge und Cyberangriffe auf Einrichtungen der Energieversorgung sein.

Die Auswirkungen sind enorm. Alle elektrisch betriebenen Geräte, Telefon- und Internetverbindungen, Licht und Heizung fallen aus. Die Wasserversorgung kann zusammenbrechen. Die Toilettenspülung funktioniert nicht mehr. Der öffentliche Verkehr ist stark beeinträchtigt. Ampeln fallen aus, Bankomaten sind nicht mehr zu benutzen und Geschäfte bleiben geschlossen. Daher sollten Vorräte für ein paar Tage in keinem Haushalt fehlen.

Allgemeine Verhaltensanweisungen

- Bei einem Blackout wird das Sirensignal "Zivilschutz-Warnung" ausgelöst, verbunden mit einer ersten Information über ORF-Radio-Kärnten.
- Bewahren Sie Ruhe. Schalten Sie ein Radiogerät (ORF Radio Kärnten) ein und befolgen Sie die Anweisungen der Behörden und Einsatzkräfte. Beachten Sie Lautsprecherdurchsagen.
- Informieren und unterstützen Sie Nachbarn und hilfsbedürftige Personen in Ihrer Nachbarschaft (in einem Aufzug können Menschen eingeschlossen sein).
- Vermeiden Sie Autofahrten, die nicht unbedingt nötig sind. Ausgefallene Ampeln erhöhen die Unfallgefahr.
- Schalten Sie alle netzbetriebenen Geräte aus. Damit verhindern Sie, dass diese Geräte zu einer Gefahrenquelle werden, sobald der Strom wieder fließt (Herdplatte, Bügeleisen, Werkzeuge, ...).
- Lassen Sie eine Lampe oder ein Licht an, damit Sie merken, wenn der Strom wieder funktioniert. Gehen Sie sparsam mit batteriebetriebenen Geräten um. Akkus schonen.
- Vorsicht beim Umgang mit brennenden Kerzen. Erhöhte Brandgefahr. Feuerlöscher griffbereit halten. Bei Verwendung von Brennpasten oder Fonduebrennern immer für eine ausreichende Belüftung des Wohnraumes sorgen.
- Gasgriller und Holzkohlegriller nur im Freien verwenden (in der Wohnung besteht akute Erstickenungsgefahr!).
- Besondere Vorsicht vor Verbrennungen und Verletzungen im Haushalt. Stolperfallen beseitigen. Erste-Hilfe-Kasten und Verbandsmaterial bereithalten.
- Wenn das Telefonnetz noch funktioniert - wählen Sie den Notruf nur in wirklichen Notfällen. Die Notrufzentralen sind keine Auskunftstellen.

